

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Dresden, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsen-
blatt sind an die Redac-
tion; — Inserate an die
Expedition desselben
zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nº. 8.

Leipzig, Dienstag am 28. Januar

1851.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig vom 22—25. Januar 1851.

Bensheimer in Mannheim.

479. Thiers, M. A., Geschichte d. Consulats u. Kaiserreichs. Aus d. Franz. übers. v. F. Funck. 8. Bd. 8. Geh. * 1½ f.

480. — Atlas dazu. 7. u. 8. Lfg. gr. Fol. à ¼ f.

Borndrück in Langensalza.

481. Schreib-Lesestoffe f. den ersten Unterricht im Schreiben u. Lesen. 8. Geh. 4 Nf.

Braumüller in Wien.

482. Archiv f. Kunde österreichischer Geschichtsquellen. Hrsg. v. der zur Pflege vaterländ. Geschichte aufgestellten Commission der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Jahrg. 1850. 2. Bd. 2. Hft. Lex.-8. In Comm. * 1½ f.

483. Sitzungsberichte der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Mathematisch-naturwissenschaftl. Classe. Jahrg. 1850. 2. Bd. 3. Hft. October. Lex.-8. In Comm. * 24 Nf.

Breyer in Löbau.

484. Klar, R., die helle Sagenzelle, od. buntfarbenes Gewand verödeten Trümmersteins. 12. Geh. ¼ f.

485. Soller, E., der kleine Wundermann od. der glücklichmachende Lebensgeist. 2. Aufl. 8. Geh. 12 Nf.

Brockhaus in Leipzig.

486. Ahn, F., nouvelle méthode pratique et facile pour apprendre la langue allemande. I. Cours. 4. Édition. 8. Geb. * 8 Nf.

Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

487. Precht, J. A. N. v., technologische Encyclopädie od. alphabet. Handbuch der Technologie, der techn. Chemie u. d. techn. Maschinenwesens. 17. Bd. gr. 8. Subscr. Pr. * 2½ f.; Badenpr. 3½ f.

Decker'sche Geh. Oberhofbuchdr. in Berlin.

488. Altenstücke betreff. das Bündniß vom 26. Mai u. die deutsche Verfassungs-Angelegenheit. 2. Bd. 2. u. 3. Hft. 8. 1 f.

Denerlich'sche Buchh. in Göttingen.

489. Waldbau, L., die Volksschule der evangelisch-luther. Kirche ist Religionsschule. gr. 8. Geh. 2½ Nf.
Achtzehnter Jahrgang.

A. Duncker in Berlin.

490. Hassel, W. v., Welche Einwirkung können die neueren Prinzipien der Züchtung u. Behandlung der Pferde auf die Haltung der Cavallerie gewinnen? gr. 8. Geh. * 28 Nf.
491. Hesekiel, G., der achtzehnte Januar. Vier Gedichte. gr. 8. *** 2½ Nf.
492. Romberg, M. H., Lehrbuch der Nervenkrankheiten des Menschen. 2. Aufl. 9. Lfg. gr. 8. Geh. * 16 Nf.
493. Übersicht der preuss. Handels-Marine zusammengestellt v. E. Wendt & Co. 5. Jahrg. 32. Geh. * 1½ f.

Gissäßer & Waldbauer in Passau.

494. Schmid, F. X., Kreuzwegandacht, zunächst zum öffentl. Gebrauche in der Kirche während der heil. Fastenzeit. 4. Aufl. 18. Geh. * 2 Nf.

Expedition d. Gulenspiegels in Stuttgart.

495. Gulenspiegel. Red.: H. Schmidt. Jahrg. 1851. Nr. 1. gr. 4. pro 52 Nrn. * 1½ f.

Geibel in Leipzig.

496. Kant, J., von der Macht d. Gemüths durch den bloßen Vorzug seiner frankhaften Gefühle Meister zu sein. Hrsg. v. C. W. Hufeland. 5. Aufl. 8. Geh. 12 Nf.

Th. Grießen in Berlin.

497. Thorath-Emet. Die fünf Bücher Moscheh. Von J. Heinemann. 3. Lfg. gr. 8. Geh. Als Rest.

E. Hallberger in Stuttgart.

498. Jugend-Album. Blätter zur angenehmen u. lehrreichen Unterhaltung im häusl. Kreise. 2. Jahrg. 1851. 2. Hft. gr. 8. ¼ f.

Hann in Berlin.

499. Soldaten-Freund, der. Hrsg. v. L. Schneider. 18. Jahrg. 6. Hft. December. 1850. II. u. d. T.: Die Preußische Landwehr. Unter u. m. den Kameraden besprochen vom Soldatenfreunde. gr. 8. In Comm. * 1½ f.

Herold'sche Buchhdlg. in Hamburg.

500. Blätter, Hamburger literarische u. kritische. Red. v. F. Niebour. Jahrg. 1851. Nr. 1. u. 2. gr. 4. In Comm. pro cplt. * 7½ f.

501. Lesefrüchte vom Felde der neuesten Literatur, hrsg. v. C. F. G. Müller. Jahrg. 1851. 1. Bd. 1. u. 2. Stück. gr. 8. In Comm. pro cplt. * 6½ f.

C. Heymann in Berlin.

502. Favreau, E. A., vollständ. Fremd- u. Sach-Wörterbuch. Neue Ausg. 3—5. Lfg. gr. 8. Geh. à * 2 Nf.

503. Schering, Zusammenstellung der bestehenden Vorschriften üb. die Prüfung, Ernennung u. Beschäftigung der Auskultatoren, Referendarien u. Assessoren sc. in der Rheinprovinz. gr. 8. Geh. * 16 Nf.

- Hinstorff'sche Hofbuchh. in Ludwigslust.
504. Schulblatt, mecklenburgisches. Red.: G. Wächter. W. Wilbrandt. 2. Jahrg. 1851. Nr. 1 — 3. gr. 8. pro 1. Quartal. * $\frac{1}{3}$ f
Hofmeister in Ronneburg.
505. Gemeinden, die freien, m. besond. Berücksicht. auf das Herzogth. Sachsen-Altenburg. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ f
Hübner in Leipzig.
506. Familienbuch, illustriertes, des österreich. Lloyd. Monatschrift zur Belehrung u. Unterhaltung. 1. Bd. 2. Hft. Imp.-4. Triest. 1850. * $\frac{1}{3}$ f
507. Ministerwechsel, der, od. die Goldwäscher zu Grenzdorf. 2. Aufl. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f
Kaiser'sche Buchh. in Luzern.
508. Wanderer, der, durch die Welt. Eine maler. Zeitschrift zur Belehrung u. Unterhaltung hrsg. v. J. Pfiffer zu Neuenk. 3. Jahrg. 1851. 1. Hft. 4. pro 12 Hfste. * $\frac{1}{3}$ f
Kauhler in Landau.
509. Kirchenblatt, protestantisches, f. die Pfalz. Hrsg. v. Hofer. Jahrg. 1851. Nr. 1. gr. 4. pro 52 Nrn. * 28 N \mathcal{R}
510. Pietistendorf, das. 8. 1850. In Comm. Geh. * $\frac{1}{4}$ f
511. Volksblatt, neues. Hrsg. v. F. Th. Franck. Jahrg. 1851. Nr. 1. 4. pro 52 Nrn. * $\frac{2}{3}$ f
Kunze's Verl. in Dresden.
512. Georgi, K. A., die Versorgung der Blinden im Königr. Sachsen. 8. Geh. * 4 N \mathcal{R}
Kürschner'sche Buchh. in Schwerin.
513. Fiedler, B., Beiträge zur mecklenburg. Pilzflora. 3. Hft. 4. 1850. Geh. * 2 f
514. Soltau, J. A. F., calligraphische Vorlegeblätter. qu. 8. Geh. 3 $\frac{3}{4}$ N \mathcal{R}
Landes-Industrie-Comptoir in Weimar.
515. Tagsberichte üb. die Fortschritte der Natur- u. Heilkunde, erstattet v. R. Groriep. Abth. f. Zoologie u. Paläontologie. 1. Bd. gr. 8. 1850. Geh. * 2 f
Lechner's Univ.-Buchh. in Wien.
516. Chornitzer, E., Zonen üb. die Errichtung d. Reichsrathes in Österreich. 8. 1850. Geh. * 8 N \mathcal{R}
517. Gettinger, Th., erster Unterricht in der Geographie. 3. Aufl. gr. 8. Geh. * 8 N \mathcal{R}
518. Machat's, J. B., französische Sprachlehre. Hrsg. v. G. Legat. 22. Aufl. 2. Lfg. gr. 8. Geh. Als Rest.
519. Schumacher, U., Wiener Novellenbuch. 1. Abth.: Sympathie. 1. Hft. 8. 1850. * 8 N \mathcal{R}
Merseburger in Leipzig.
520. Hentschel, E., Liederhain. Auswahl volksmäßiger deutscher Lieder. 1. Hft. 2. Aufl. 16. 1 $\frac{1}{4}$ N \mathcal{R}
521. Winter, E. F., Elementar-Lesebuch. Übungsmaterial f. den ersten Leseunterricht. 1. Abth. 6. Aufl. 8. * 2 N \mathcal{R}
Mehler'sche Buchh. in Stuttgart.
522. Eisenbahn-Zeitung. Organ der Vereine deutscher Eisenbahn-Bewaltigungen u. Eisenbahn-Techniker. Red.: G. Egel u. L. Klein. 9. Jahr. 1851. Nr. 1. u. 2. gr. 4. pro 52 Nrn. * 4 f
Müller'sche Sort.-Buchh. in Erfurt.
523. Kriegsbilder u. Schlachtenszenen aus den Freiheitskämpfen der J. 1813, 1814 u. 1815. 1. Hft. 4. * $\frac{1}{6}$ f
Muquardt's Verlags-Expedition in Leipzig.
524. * Catlin, G., die Indianer Nord-Amerika's. Hrsg. v. H. Berghaus. 2. Ausg. 5. u. 6. Lfg. hoch 4. Geh. à * 4 N \mathcal{R} .
525. * Cuendias, G. v., Spanien u. die Spanier, ihre Sitten, Trachten ic. 2. Ausg. 5. u. 6. Lfg. hoch 4. Geh. à * 6 N \mathcal{R}
Naumann in Dresden.
526. Volksbibliothek, neue. Hrsg. v. W. Medenbacher. Jahrg. 1850. 3. Bdhn.: Der Burggrafenmord. Von W. Medenbacher. 8. Cart. * $\frac{1}{6}$ f
Nitschke's Verlagsbuchh. in Schw. Hall.
527. Erzähler, der. Unterhaltungs-Blätter f. Leser aller Stände. 6. Jahrg. 1851. 12 Lfgn. gr. 4. Geh. à 3 N \mathcal{R}
Polet in Leipzig.
528. Dorfzeitung, neue landwirtschaftliche. 11. Jahrg. 1851. Nr. 1. 4. pro 52 Nrn. * $\frac{2}{3}$ f
- Quednow in Magdeburg.
529. Streckfuß, U., Robert Blum, sein Leben, sein Wirken. 3. Aufl. 8. Berlin 1850. Geh. Mit Prämie. baar 1 f
Tempel in Lippstadt.
530. Plange, Henriette, Gedichte. gr. 16. In Comm. Geh. $\frac{1}{3}$ f
531. Schmitz, L. F. v., Peter Schlinkert, der Scher im Mönchsthale. Ein Beitrag zur Geschichte der sogenannten westfäl. „Spoikenkleker“ gr. 16. 1850. In Comm. Geh. 2 N \mathcal{R}
- Noller in München.
532. Anschütz, H., technische Bibliothek, f. Zimmer- u. Dekorationsmaler. 7. Lfg. Imp.-4. Geh. 6 $\frac{3}{4}$ N \mathcal{R}
533. Dempf, C. W., technische Bibliothek f. Hafner, Ofenbauer ic. 7. Lfg. Imp.-4. Geh. 6 $\frac{3}{4}$ N \mathcal{R}
534. — technische Bibliothek f. Maurer. 7. Lfg. Imp.-4. Geh. 6 $\frac{3}{4}$ N \mathcal{R}
535. — technische Bibliothek f. Steinmeisen ic. 7. Lfg. Imp.-4. Geh. 6 $\frac{3}{4}$ N \mathcal{R}
536. — technische Bibliothek f. Zimmerleute. 7. Lfg. Imp.-4. Geh. 6 $\frac{3}{4}$ N \mathcal{R}
537. Krug, E., technische Bibliothek f. Schlosser. 7. Lfg. Imp.-4. Geh. 6 $\frac{3}{4}$ N \mathcal{R}
538. — u. G. Schidermair, technische Bibliothek f. Bautischler. 7. Lfg. Imp.-4. Geh. 6 $\frac{3}{4}$ N \mathcal{R}
- Schlesinger'sche Buchh. in Berlin.
539. Echo, Berliner-Musik-Zeitung. Red.: E. Rossak. 1. Jahrg. 1851. Nr. 1. hoch 4. pro 52 Nrn. * $\frac{1}{3}$ f; m. Prämie * $\frac{2}{3}$ f
540. Merckel, W. v., zwei fünfte Dezember. Bezirks-Vereins-Vortrag. gr. 8. Geh. * 3 N \mathcal{R}
541. Theater-Horizont. Red.: H. Michaelson. Jahrg. 1851. Nr. 1. u. 2. gr. 4. In Comm. pro 104 Nrn. * 6 f
- Schmeidler in Breslau.
542. Zeitschrift, schlesische, f. evangel. Kirchengemeinschaft. Hrsg. von Näßiger. Jahrg. 1851. Nr. 1—3. gr. 4. pro 1 Semester. * $\frac{2}{3}$ f
Schneider in Basel.
543. Lindner, J., die Geschichte d. Römischen Hauptmanns Cornelius. 22. Homilien. 2. Aufl. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ f
Schneider & Co. in Berlin.
544. Dworzec megó dziadka. gr. 8. Lissa. Geh. * $\frac{2}{3}$ f
Schuberth & Comp. in Hamburg.
545. Schuberth's, J., neuester Atlas der alten u. neuen Geographie üb. alle Theile der Erde. 6. Aufl. Fol. Geh. * $1\frac{1}{3}$ f
546. — kleiner Atlas der alten Welt, nebst e. Abriss der bibl. Geographie v. Petersen. qu. Fol. Geh. * $\frac{1}{2}$ f
- Schweighauser'sche Buchh. in Basel.
547. Wackernagel, W., Geschichte der deutschen Litteratur. 1. Abth. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ f
548. — deutsches Lesebuch. Neue Ausg. 26. Hft. gr. 8. $\frac{1}{3}$ f
Teubner in Leipzig.
549. Jahrbücher, neue, f. Philologie u. Pädagogik. Hrsg. v. R. Klotz u. R. Dietsch. 61. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro 61—63. Bd. * 9 f
Verlags-Comptoir in Grimma.
550. Real-Encyclopädie, pädagogische. 2. Aufl. 1. Bd. 8. u. 9. Hft. hoch 4. Subscr.: Pr. à 3 N \mathcal{R} ; Badenpr. à 6 N \mathcal{R}
Voigt in Weimar.
551. Pomieu, M. A., der Cäsarismus od. die Notwendigkeit der Cäsherrschaft dargethan durch geschichtl. Beispiele v. den Zeiten der Cäsern bis auf die Gegenwart. Nach der 2. franz. Originalausfl. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ f
T. O. Weigel in Leipzig.
552. Serapeum. Zeitschrift f. Bibliothekswissenschaft, Handschriftenkunde u. ältere Litteratur. Hrsg. v. R. Naumann. 12. Jahrg. 1851. Nr. 1. gr. 8. pro 24 Nrn. * $4\frac{1}{2}$ f
Westermann in Braunschweig.
553. Andree, K., Amerika. In geograph. u. geschichtl. UmrisSEN. 1. Bd.: Nord-Amerika. 5. Lfg. Ver. à 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f
G. Wigand in Leipzig.
554. Nossek, J. Ch., geographisch-statistisch-histor. Zeitungs-Taschen-Bibliothek d. gesammten Erdkugels. 5.—11. Lfg. gr. 16. Geh. à * 3 N \mathcal{R}
555. Paoli, Betti, Nach dem Gewitter. Gedichte. 2. Aufl. gr. 12. Pesth 1850, Heckendorf. Geh. * $1\frac{1}{3}$ f

G. Wigand in Leipzig ferner:

556. Stöckhardt, J. A., Guanobüchlein. Eine Belehrung f. den deutschen Landwirth. gr. 8. Geh. * 1/3 .
 557. Thieme, F. W., englisches Lesebuch f. den Schul- u. Privatgebrauch. 8. Kart. 12 N.
 558. Wenck, W. B., das Fränkische Reich nach dem Vertrag v. Verdun (843—861). gr. 8. Geh. 2 1/2 .
 Winiker in Brünn.

559. Codex diplomaticus et epistolaris Moraviae. Opus posthumum A. Boczek ed. J. Chytil. Tom. V. gr. 4. 1850. In Comm. Geh. * 4 .

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 22—25. Januar 1851.

R. Friedlein in Warschau.

- Dietrich, M. Op. 20. Valse brillante p. Pfte. 20 N.
 Koman, H. Op. 1. Romance p. Pfte. 17 1/2 N.
 Lubomirski, Prince C. Op. 20. Czwarty stycznia. Mazourka p. Pfte. 7 1/2 N.
 — Op. 23. Poga danka. Causerie-Polka p. Pfte. 7 1/2 N.
 — Op. 31. Teresa-Walzer f. Pfte. 17 1/2 N.
 — Op. 32. Dolina Szwajcarska. Mazur p. Pfte. 10 N.
 Nowakowski, J. Op. 33. Chant d'amour. Nocturne p. Pfte. 18 N.
 Tausig, A. Op. 8. Berceuse p. Pfte. 20 N.

Glaeser in Schleusingen.

- Ernst & Scherz. Original-Compositionen f. grosse u. kleine Lieder-tafeln, herausg. v. Julius Otto. Heft 35 u. 36. Der Spinnabend, Cyclus von Bildern aus dem wendischen Bauernleben. Partitur 1 . f. 15 N. Stimmen 2 . f. Textbuch 3 N.

Glöggel in Wien.

- Liederbuch des Wiener Männergesangvereins. Sammlung v. Chören u. Männer-Quartetten. Partitur u. Stimmen. 1. Jahrg. Lief. 1—6. à 18 kr. bis 2 fl. 24 kr. 2. Jahrg. Lief. 1—6. à 18—54 kr.
 Mozart, W. A. Menuett aus der Sinfonie in Es f. Pfte. zu 4 Händen, arr. v. L. Hauptmann. 45 kr.
 Sammlung von Chören u. Quartetten f. Männerstimmen. Partitur u. Stimmen. Heft 1—11. à 10 kr. bis 1 fl.

Glöggel in Wien ferner:

- Storch, A. M. Op. 24. Die Werbung, f. Tenor u. Bass. m. Pfte. Neue Ausgabe. 30 kr.
 — — Op. 82. Schäfers Scheidelied f. Sopran od. Tenor m. Pfte. 30 kr. Für Alt od. Bariton m. Pfte. 30 kr.
 — — Op. 83. Letzte Treue f. Sopran od. Tenor m. Pfte. 45 kr. f. Alt od. Bariton m. Pfte. 45 kr.
 — — Verloren v. H. Heine f. eine Stimme m. Pfte. 24 kr.

Heinrichshofen in Magdeburg.

- Bach, J. S. Clavier-Compositionen, herausgeg. von A. G. Ritter. Heft 1. 15 N.

- Beethoven, L. v. Op. 18. Quartett f. Pfte. zu 4 Händen gesetzt v. C. Klage. No. 4. 1 . f. 5 N.

- Henning, C. Op. 18. L'ami de l'Opéra. Choix de Mélodies p. Pfte. Cah. 1, 2 à 10 N.

- Oesten, Th. Op. 65. Kinderträume. 6 leichte Tonstücke f. Pfte. Lief. 1, 2 à 15 N.

- Orpheus. Auserlesene Gesänge f. Sopran m. Pfte., herausg. von A. G. Ritter. Lief. 1. 20 N.

- Vieth, J. Drei Gesänge f. eine Stimme m. Pfte. 10 N.
 — — Der Tannenbaum. Wirthshaus. 2 Lieder f. 4st. Männergesang. 7 1/2 N.

- Wurst, R. Op. 17. Vier Lieder f. Sopran, Alt, Tenor u. Bass. 25 N.

Schlesinger'sche Buch- und Musikalienhandl. in Berlin.

- Auber, D. F. E. Ouverture de l'Opéra l'Enfant prodigue (der verlorene Sohn) p. Pfte. 20 N.

- Conradi, A. Op. 7. Zwei Lieder f. eine Stimme m. Pfte. 7 1/2 N.
 Gumbert, F. Op. 31. Ein Frühlingslied f. eine Stimme m. Pfte. 10 N.

- — Op. 39. Fünf Lieder von Geibel & Sternau f. Sopran od. Tenor m. Pfte. 22 1/2 N.

- Lührss, C. Op. 15. Le Prophète de Meyerbeer. Trois Morceaux p. Pfte. No. 2. 22 1/2 N.

- Rossini, G. 12 nuovi Vocalizzi per Mezzo-Soprano o Barytono con Pfte. 1 . f. 20 N.

S. Wülfing in Leipzig.

- Albers, A. B. Op. 1. Vier Lieder f. eine Stimme m. Pfte. 15 N.
 — — Op. 2. Vier Lieder f. eine Stimme m. Pfte. 15 N.

- Bargiel, W. Op. 1. Drei Characterstücke f. Pfte. 15 N.

- Gebhardt, F. W. Musikal. Kinderfreund. Auswahl ein- und 2stimmiger Gesänge. 8. Aufl. 6 N.

Nichtamtlicher Theil.

Zur literarischen Statistik Frankreichs.

Die Zahl der in Frankreich während des Jahres 1850 erschienenen Bücher und kleineren Brochuren beläuft sich nach dem Journal de la Librairie auf 7208. Davon sind 4711 in Paris, 2460 im übrigen Frankreich und 37 in Algerien gedruckt. Dann sind von dieser Zahl 1360 neue Auslagen und 5848 erste Ausgaben. Nach den Sprachen geordnet sind deren 6661 in französischer, 68 in verschiedenen Provinzial-Dialekten Frankreichs, 53 in deutscher, 61 in englischer, 2 in arabischer, 51 in spanischer, 83 in griechischer, 9 in hebräischer, 16 in italienischer, 165 in lateinischer, 14 in polnischer, 16 in portugiesischer, 4 in wallachischer, 1 in russischer, 2 in türkischer Sprache und 2 Polyglotten-Ausgaben erschienen. Unter diesen 7208 Werken befinden sich 281 theilweise neue Zeitschriften, wovon wieder 79 auf die Provinz fallen.

Ferner findet man in demselben Journal während des Jahres 1850 als in Frankreich erschienen angegeben: 2697 Kupferstiche und Lithographien, 122 Landkarten und Pläne, 579 Gesangsstücke und 625 Musikstücke für verschiedene Instrumente.

Ein Vergleich mit der deutschen Literatur muß zu mancher ernsten Betrachtung über diese und den deutschen Buchhandel im Allgemeinen führen. Wohin soll's zuletzt noch kommen, wenn die literarische Production in Deutschland in gleichem Maße oder viel-

mehr Unmaße stets sich mehrt, wie im letzten Decennium? Wie wenige Bücher zu zweiter Auflage gelangen, mag die beste Antwort sein. —

Augsburg.

19. Jan.

Ein von der hiesigen Bürgerschaft an das Handels-Ministerium gestelltes Gesuch, in Augsburg eine Messe für Süddeutschland zu errichten (wie in Frankfurt für West-, in Leipzig für Norddeutschland), und hiermit eine Buchhändlermesse verbinden zu dürfen, ist auch dem hiesigen Magistrat zur Begutachtung mitgetheilt worden, welcher sie heute dem Handelsgremium zur Berathung zugemittelt hat. (A. A.)

Austria.

Buchhandel — Presse — Literaten.

Der Weser-Zeitung schreibt man aus Wien: Ueber die Verurtheilung der vier Buchhändler zur Kerkerstrafe wegen Verkaufs des Volkskalenders „Lumpensammler“ vernehme ich nachträglich aus sicherer Quelle Folgendes: Dem jungen Kaiser selbst war ein Exemplar desselben durch einen ultra-reactionair gesinnten Hofbeamten, welcher zur Partei Babarczy gehört, in begreiflicher Absicht, in die Hände gespielt worden. Der Kaiser blätterte das Buch durch und gerieth über dieses Product der „deutschen Schandpresse“, als welches der officielle Erlaß es bezeichnete, in Zorn. Er ließ den General Weiden rufen und ihm den „Lumpensammler“

14*

vorlegen. Der General erhielt einen Beweis, daß er den Verkauf einer solchen Schrift nicht verboten. General Welden ließ nun seinen Ärger an den Buchhändlern aus, welche vergebens beteuerten und bewiesen, daß sie den Kalender aus Leipzig resp. Berlin unter den gewöhnlichen Novitäten zugeschickt erhalten hätten, ohne ihn bestellt zu haben, ohne seinen Inhalt zu kennen. Buchhändler Lechner hatte nicht einmal ein Exemplar davon verkauft. Das Publicum ist erst durch das offizielle Verdammungsurteil auf diese Schrift recht aufmerksam geworden, und die unter anderem nach der Vorstadt Wieden verkauften Exemplare sollen dort gegenwärtig als Curiositäten von Hand zu Hand circuliren.

Dieselbe Zeitung enthält über die Lage der Presse in Österreich und über das Treiben deutscher Literaten folgenden ernsten Artikel aus Wien vom 17. Jan.: Der Lloyd wirft heute seinen letzten Speer gegen die Bank und will nun über die Streitfrage auf einige Zeit verstummen, bis die von der Regierung selbst projectirte Bankreform bekannt ist. Dieser Entschluß des Lloyd ist kein freiwilliger. Welden selbst hat Hrn. Warrens bedeutet, daß er nun endlich einmal über die Bankfrage zu schweigen habe. Warrens war über die derbe Mahnung etwas verblüfft. Er glaubte, daß er nach all den eifrigeren Diensten, welche er der Regierung in sehr kritischen Zeiten geleistet, wenigstens in der Finanzfrage einige Freiheit des Worts behalten werde. So entschiedenen Beifall übrigens seine Bankartikel bei der großen Mehrzahl des wiener Publicums gefunden, so wird doch die politische Ehrlichkeit des Hrn. Warrens von allen freisinnigen und redblichen Männern sehr in Zweifel gezogen. Hrn. Warrens, der in den Vereinigten Staaten zur ultrademokratischen Partei gehörte, ist heute der eifrigste Anwalt eines veralteten Polizeistaats, dessen militärische Triumphe und meist papiergebliebene Organisationsprojekte die innere Fäulnis nicht curiren können. Während Hrn. Wartens einerseits der Bankdirection aus persönlichem Groll zu Leibe geht, hat er andererseits die Aufhebung des Verfassungseides, die österreichische Politik in Deutschland, den Umsturz der kurhessischen Verfassung durch österreichische Bayonnete, ja, selbst das Verfahren gegen das edle Schleswig-Holstein vertheidigt. Die verächtliche Behandlung, welche die Schriftsteller und Journalisten Wiens von den Gewalthabern oft genug erfahren, ist in mancher Beziehung wohlverdient. Wie hier die Mehrzahl der politischen Literaten um die Kunst der Mächtigen buhlt — man muß es in der Nähe und en détail studiren, um an dieses Maß von sittlicher Erniedrigung zu glauben. Ich führe als Beispiel nur Tuvora an, der bis zum October 1848 erklärter Republikaner und Mitredakteur des ultraradicalen Blattes „Der Freimüthige“ gewesen. Jetzt führt er die ministerielle Feder der österreichischen Correspondenz und bezeichnet Schleswig-Holstein als den „Herd der Revolution“, welchen Österreich im „Bündniß mit der tapfern dänischen Armee“ erstickt muss. Fremde Literaten, welche aus speculativen Gründen nach Österreich übersiedeln oder nach Wien auf Besuch kommen, um dem Fürsten Schwarzenberg zu huldigen, wie der karlsruher Literat Friedrich Giehne, benehmen sich ebenso ekelerregend. Letzterer gelangte nach langem Antichambriren zu einer Audienz bei Fürst Schwarzenberg. Auf des Fürsten Frage: was er von der österreichischen Politik denke, drückte Hrn. Giehne zwar seine ganze Bewunderung aus, meinte aber doch, „der Fürst müsse in seiner für Deutschland so gesunden Reaction noch weiter gehen“. Darüber lachte Schwarzenberg und sagte: „Legen Sie doch Ihre Ansichten darüber in der Reichszeitung nieder.“ Dr. Giehne versprach es gegen gutes Honorar. Ein anderes Exempel ist der unlängst hier angekommene Dr. Kieselsbach, ehemaliger Redakteur der Deutschen Zeitung. Über die komische Wichtigkeit, mit welcher dieser junge Herr seine politischen Drakelsprüche in Schrift und Rede kund giebt, lächeln selbst seine Gesinnungen. Man müsse heute reactionair sein, nur die Reaction führe große Dinge aus. Russland sei der natürliche Bundesgenosse und England der Erbfeind Deutschlands. Also die Allianz mit Russland und Continentalsperrre gegen England. So lautet sein wesentliches Glaubensbekenntniß,

das er in wechselnden Tonarten hören läßt. Das wiener Publicum würde sich von einem Fremden, der bereits nach vierundzwanzigstündigem Aufenthalt seinen ersten Artikel über österreichische Verhältnisse schrieb, ein so vorlautes Urtheil vielleicht gefallen lassen, wenn Hr. Kieselsbach nur mit etwas mehr Anmut, Witz und Geschmack zu schreiben wußte, wenn seine Artikel mit all ihrer selbstgefälligen Prätention nicht so gar marklos, nüchtern und zerfahren wären. Mit einem Ideenkreis, dessen Monotonie nur mit einer Sandwüste vergleichbar ist, mit täglichem Renommieren mit einer Gelehrsamkeit, die man nicht besitzt, mit unpassenden Citaten, die man in bunten Papierchen eingewickelt in seinem literarischen Schnapsack vorrätig mit sich führt, mit frostigen Witz und faden Einfällen imponirt und gefällt man am allerwenigsten dem gesunden Sinn der Wiener, die einem fremden Schriftsteller Alles eher verzeihen, als arrogantes Auftreten unter geschmackloser Form. —

Die Kölnische Zeitung schildert in einem Artikel aus Wien die Verfolgungen, welche der „Presse“ zu Theil wurden. Es heißt da: Hr. Zang, in Brünn durch die willkürlichen Eingriffe in die bürgerlichen Gewerbsbefugnisse in dem Drucke seines Blattes gehindert, in Wien trotz seines Geburts- und Bürgerrechts durch das Militaircommando ausgewiesen, war nach Graz gekommen, um hier den letzten Versuch zu wagen; die Buchhandlung von Kientreich war bereit, ihre Druckerei ihm zu übergeben, als der Besitzer zum Polizeidirector gerufen und ihm anbefohlen wurde, sofort jeden Verkehr mit Hrn. Zang abzubrechen, wenn er nicht für immer den Druck der amtlichen Erlasse und Bekanntmachungen verlieren wollte. Auch anonyme Briefe erhielt Hr. Kientreich, welche ihn mit Brandstiftung bedrohten. (?) Ein anderer Drucker, Danner, der in dieser Beziehung unabhängiger stand, erklärte sich nun Willens, die Zeitung zu übernehmen. Zum Unglück aber hatte er einen Sohn, welcher Gerichtsschreiber auf dem Lande ist. Demselben wurde von dem Amtmann bedeutet, daß, wenn sein Vater von dem „verbrecherischen“ Beginnen nicht abstehé, er schwerlich länger in kaiserlichen Diensten bleiben könne. So verschwand auch die lezte Aussicht, eine andere Meinung als die von oben anbefohlene auf Grund der Presselfreiheit zu äußern, und Hr. Zang ist nach Deutschland gereist, um dort seine „Presse“ wieder auferstehen zu machen. Hoffentlich wird er uns in der ersten Nummer die Leidensgeschichte seiner letzten Wochen erzählen. Freilich werden wir Wiener sie nur auf Umwegen erfahren; denn seit der Ritter von Spörlin, Präsident der Wiener Handelskammer, wegen Besitzes eines Exemplars der von seinem Schwiegersohne, Hrn. Kolatschek, verlegten Monatsschrift zu drei Wochen Profosenarrest verurtheilt worden, was steht nicht einem gemeinen Bürger bevor, der mit einem ähnlichen Corpus delicti troffen wird?

Die Leipziger Zeitung schreibt aus Hermannstadt, unterm 17. Januar. Das über den Buchhändler und Zeitungsverleger Th. Steinhausen (v. Hochmeister'sche Buch.) wegen Presfvergehens gefallte Kriegsrechtsurtheil lautet auf einmonatlichen Profosenarrest und C.-M. fl. 100 Goldbuße. Das von demselben an den Civil- u. Militair-Gouverneur gerichtete Nachsichtsgesuch hatte in sofern günstige Wirkung, daß Steinhausen nach wenigstündiger Einsperrung „bis auf Weiteres“ des Arrestes entlassen wurde.

Wien,
18. Januar.

Dem bei Schamburg & Co. hier erschienenen Werke: Memoiren zum neuen politischen Deutschland von Siegfr. Weiß ist mit stadt hauptmannschaftlichem Erlaß vom heutigen die Erlaubnis zur fernern öffentlichen Ankündigung entzogen worden.

Anzeigeblaat.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Seite oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[634.] Dessau, am 15. Decbr. 1850.

P. P.

Ich beehe mich, Sie hiermit zu benachrichtigen, dass ich neben meiner am hiesigen Orte bestehenden Verlagsbuchhandlung eine

Buchdruckerei

establiert und mit Schnell-, Hand- und Glättpressen der neuesten Construction, so wie mit den geschmackvollsten Schriften und Verzierungen aller Art versehen habe.

Im Besitze hinlänglicher Mittel, so wie durch Engagement der besten und geübtesten Arbeiter bin ich im Stande, allen Anforderungen zu genügen.

Grosse buchhändlerische Arbeiten, Flug- und Zeitschriften, so wie kleine Arbeiten aller Art, werden mit grösster Sorgfalt und auf das Billigste und Pünktlichste ausgeführt.

Zugleich verbinde ich hiermit die ergebene Anzeige, dass ich mit dem heutigen Tage meinen Bruder,

Edmund Katz,

als Theilnehmer in mein Verlags- und Buchdruckereigeschäft aufzunehme und dasselbe gemeinschaftlich mit ihm, unter der bisherigen Firma fortsetze.

Von seiner Unterschrift, wollen Sie gefälligst Bemerkung nehmen und derselben in allen Fällen gleich der meinigen Glauben schenken.

Beehren Sie die Firma auch ferner mit Ihrem Vertrauen und genehmigen Sie die Versicherung meiner

achtungsvollen Ergebenheit
Moritz Katz.

[635.] Verkaufs-Anerbieten.

In einer Mittelstadt des nördlichen Deutschlands ist ein ganz solides, im besten Ansehen stehendes, ziemlich bedeutendes Sortimentsgeschäft billig zu verkaufen. Neelle Reflectanten wollen sich unter der Chiffre B. E. Nr. 17 an Hrn. F. Volkmar in Leipzig wenden.

[636.] Verkauf einer Verlagshandlung.

Behufs erbschaftlicher Auseinandersezung soll eine der grösseren Verlagshandlungen, in einer preussischen Universitätsstadt, verkauft werden.

Zahlungsfähigen Kaufliebhabern, aber nur solchen, wird Herr H. Kirchner in Leipzig nähere Auskunft ertheilen.

[637.] Verkaufs-Anerbieten.

Eine seit langen Jahren bestehende Buch- und Steindruckerei in einer Kreis- und bedeutenden Garnisonstadt der Provinz Sachsen, nahe bei Leipzig, will der Besitzer vorgerückten Alters halber verkaufen. Dieselbe ist gut eingerichtet, hat mehrere Verlagsachen und redigirt das städtische Wochenblatt. Der Verkaufspreis ist 4500 .f., wovon 2500 .f. fogleich und 2000 .f. gegen Sicherheit nach 3 Monaten zu entrichten sind. Versiegelte Anfragen, franco d. Red. d. Bl. unter A. Z. # 9 eingesandt, werden sofort beantwortet werden.

[638.] Kaufgesuch.

Ein Sortimentsgeschäft, kleinen oder mittleren Umfangs, wo möglich in Preußen, Sachsen oder Thüringen, wird zu kaufen gesucht. Anerbietungen unter F. A. # 2. besorgt die Red. d. Bl.

[639.] Theilnehmer-Gesuch.

Ein grösseres Verlags- und Sortimentsgeschäft sucht einen bemittelten Theilnehmer. Oefferten mit der Chiffre B. # 19 befördert Herr Fr. Fleischer in Leipzig pünktlichst.

[640.] Indem ich hierdurch anzeigen, daß der bisherige Verlag des geographischen und topographischen Instituts von A. v. Meyer, bestehend aus den bekannten

Erd- und Himmels-Globen

von C. Adami,

Lehrer an der Garnisonschule zu Potsdam, mit dem heutigen Tage künftlich an mich übergegangen ist, bitte ich, alle Bestellungen hierauf von jetzt an an mich zu richten.

Ich lieferne diese Globen nur gegen baar mit 25%, wenn 3 Exemplare oder mehr auf einmal bezogen werden, mit 33 1/3%. Näheres über den Fortgang des Geschäftes werde ich in Kurzem durch Circular bekannt machen, und zugleich ein Preis-Verzeichniß der Globen versenden. —

Berlin, d. 19. Januar 1851.

Dietrich Reimer.

Fertige Bücher u. s. w.

[641.] Im Verlag der Unterzeichneten sind erschienen:

Bildnisse berühmter Deutschen.

Zweite Lieferung enthaltend die Bildnisse von Chr. M. Wieland nach Jagemann, gestochen v. Fr. Wagner. J. G. von Herder nach A. Graff, gestochen v. L. Sichling. Joh. Seb. Bach nach Hauffmann, gestochen von L. Sichling.

Preis mit d. Schrift 1 1/2 .f., vor d. Schrift 3 .f.

Es wird nur der Hinweisung auf die erste Lieferung dieses Werkes (Lessing, Goethe, Winckelmann) bedürfen, um auch dieser zweiten eine freundliche Aufnahme vorzubereiten.

Die dritte Lieferung, deren Herstellung zur grösseren Hälfte schon vollendet ist, wird die Bildnisse von:

Jean Paul, Händel und Schelling enthalten und im Frühjahr dieses Jahres ausgegeben werden.

Leipzig, den 18. Jan. 1851.

Breitkopf & Härtel.

[642.] Vor Kurzem erschien und steht bei großer Wahrscheinlichkeit zum Uebsatz, à Condition in Rechnung 1850 zu Diensten:

Parola, Protomedico L., Della Tuberculosis in generale e della tisi polmonare in specie. 3 fasc. in 4. mit Kupfern. Torino. 3 1/4 .f. netto.

Dieses Werk wurde mit dem Preise der Turiner medicinischen Akademie gekrönt und bildet eines der bedeutendsten, welche in neuerer Zeit über Lungenschwindsucht publicirt worden sind.

Leipzig, 10. Jan. 1851.

Wolfgang Gerhard.

[643.] Im Verlage von J. J. Weber in Leipzig ist erschienen:

Die Deutsche Industrie-Ausstellung in Leipzig.

Oster-Messe 1850.

Mit 100 in den Text gedruckten Abbildungen und einem Vorworte von

F. G. Wieck.

Nebst einem nach Fächern und Ländern geordneten Verzeichniß der Aussteller und ihrer Erzeugnisse

und der

Angabe der mit dem Preise gekrönten Fabrikanten und Arbeiter.

Preis 1 .f.

[644.] Im Verlage von W. Gordian in Berlin ist erschienen und debüttirt A. Quednow in Magdeburg gegen baar mit 50%:

A. Streckfuß, Robert Blum, sein Leben, sein Wirken, ein Buch für das Volk, nach den besten Quellen bearbeitet; nebst Prämie: „Die letzten Augenblicke Robert Blums“.

Preis 1 .f.

[645.] Bei mir erschien und versandte ich nach Verlangen:

London, wie es ist.

Ein Führer zu allen Reizen, Wundern und Genüssen

der grossen Weltstadt, mit Einschluß der Theater, Concerte, Casino's, Gemälde-Gallerien, Prachtgebäude der Aristokratie, Museen, wissenschaftlichen Institute, Gasthäuser aller Classen, vom fürstlichen Hotel bis zum Kaffeehaus des armen Mannes, der Bazars, Divans und aller Vergnügungen, welche das Auge ergötzen und den Geist bilden.

Nach den neuesten englischen Quellen bearbeitet.

Taschenformat, elegant geb. 7 1/2 Nf. ord., mit 33 1/3 % Rabatt. Baar mit 40 %.

Auf 6 Exemplare fest 1 Freixemplar.

Von diesem Führer, der sich durch bequemes Format und ausserordentlich billigen Preis empfiehlt, wird überall in ganz Deutschland guter Absatz zu erzielen sein. Ich bitte, das Büchlein in diesem Jahre stets vorräthig zu halten.

C. A. Haendel in Leipzig.

[646.] So eben erscheint:

A. Lortzing's letzte Composition.

„Das Lied vom 9. Regiment“.

Soldatenlied für eine Singstimme m. Ch. und Begleitung d. Pianof. comp. u. den Preussischen Fahnen, insbesondere dem 9. Colberg.

Regim. gewidmet.

Preis eleg. 1 1/2 .f. ord.

Allg. Deutsche Verlags-Anstalt in Berlin.

[647.] So eben erschien, und wurde in starker Anzahl versandt:

Bier Wochen auswärtiger Politik. 8.

geh. Preis 7 1/2 Sy. 2. Auflage.

Die erste Auflage konnte nicht versandt werden, da sie den Tag nach dem Erscheinen schon vergriffen war.

Berlin, 16. Jan. 1851.

Beit & Comp.

[648.] So eben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Thimm's

London, ein praktischer Führer durch Englands Hauptstadt und deren Umgebung.

Mit dem Plan nur fest, Ladenpr. 18 Sy. 12 Sy netto, 11 Sy baar, bei 24 ein Freixemplar.

Ohne Plan Ladenpr. 10 Sy, à Condit. 7 Sy 6 S. netto, fest 13/12 à 7 Sy netto oder à 6 Sy baar.

Der Plan besonders mit dem Ausstellungsgebäude und den Omnibustouren dahin 12 Sy, 8 Sy baar.

Einzelne Exemplare werden ebenfalls zu den resp. Baar-Preisen von 11 Sy und 6 Sy nur von Herrn Volkmar ausgeliefert.

London, Januar 1851.

Franz Thimm.

[649.] **Unverlangt wird an die außerösterreichischen Handlungen Nichts versendet!**

In unserem Verlage ist so eben erschienen:

Politische Fragen
der

Gegenwart

besprochen
von

Graf Anton Szécsen.

gr. 8. broch. 1 .fl.

Die österreichischen Finanzen,
beleuchtet
von
Franz von Pillersdorff.
gr. 8. broch. 18 M.

Was sollen wir wollen?
Betrachtungen
zu
einer Verständigung.
gr. 8. broch. 10 M.

**Ueber das Studium
der Rechts- u. Staatswissenschaften**
mit Bezug auf die Neugestaltung des höheren
Unterrichts und die
Staatsprüfung in Österreich
von

Dr. Gust. Höfken,
Mitglied der Staatsprüfs. Commiss. in Wien.
gr. 8. broch. 10 M.

Wien, den 8. Jan. 1851.

Jasper, Hügel & Manz.

[650.] In Commission der **Schwertschen** Buchhdg. in Kiel ist erschienen und steht auf Verlangen zu Diensten:

Staatsrechnung f. d. J. 1849 über die Staats-Einnahmen und Ausgaben der Herzogth. Schleswig-Holstein. gr. 4. Kiel. geh. * 17½ M.

[651.] In meinem Verlage erschien so eben: Die sämmtlichen Jagdgesetze des preußischen Staats. Ein nothwendiges Hülfsbüchlein für Grundbesitzer, Forstbeamte, Jäger und Jagdfreunde. Herausgegeben von E. Henel. Dritte verbesserte und vermehrte Auflage. 4 Bogen, gehftet, Preis 4½ M. mit ½. Bei Bezug von 10 Exemplaren gewähre ich 1 Freierexemplar.

Arnsberg, im Januar 1851.

H. F. Grote.

[652.] Bei **Carl Schmeidler** in Breslau ist so eben erschienen: **Schlesische Zeitschrift für evangelische Kirchengemeinschaft**, herausg. von Prof. Dr. Räbiger in Verbindg. mit Senior Schmeidler u. den Pastoren Gerhard u. Handel. Dritter Jahrgang 1851. Nr. 1-3. Preis des Halbjahrs 20 M. ord. = 15 M. netto.

[653.] Im Verlage der Decker'schen Geheimen Oberhofbuchdruckerei in Berlin ist so eben erschienen und wird nur auf Verlangen gesandt:

Ueber Führung und Gebrauch der Feld-Artillerie. 2½ Bgn. gr. 8. geh. 5 M. ord., 3 M. netto.

[654.] So eben ist bei mir erschienen, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Wandsibel von A. Böhme in

gr. Fol.

nebst einer erläuternden Zuschrift.

Preis — 10 M.

Diese Wandsibel dient zur Vervollständigung nachstehender von demselben Verfasser bei mir erschienenen Schriften für den Leseunterricht:

1) der **Bildersibel für den vereinigten Sprach-, Schreib-, Zeichen- und Leseunterricht** nach des Kindes erstem Schulbuch von Dr. Vogel in Leipzig bearbeitet. carton. Preis — 2½ M.

2) der **Lesefibel oder: Zweite Abtheilung** der Bildersibel ic. Preis — 2½ M. Gebd. — 3½ M. Beide Fibeln zusammengebunden Preis — 5 M.

3) der **Anleitung zum Gebrauch** der Bildersibel ic. Geh. Preis — 5 M.

4) der **Schreib-Lese-Fibel.** cart. Preis — 5 M.

5) der **Anleitung zum Schreiblese-Unterricht** zugleich als orthographische Vorschule. 8. Preis — 12½ M.

Mit Ausschluß der Einbände, welche ich mit 1 M. netto berechne, gewähre ich von den besagten Preisen — 25%, gegen baar — 33½% Rabatt und liefere auf — 25 Gr. — 1 Freierexpl.

Bei Bestellungen bitte die Titel genau zu unterscheiden.

Berlin, 20. Januar 1851. Ergebenst
Louis Niße.

[655.] Bei mir ist erschienen:

Portrait Albert Fortzing's.

Nach dem Leben gez. u. lithogr. von G. Schüß.
gr. 4. Preis 15 M.

Gustav Pönicke in Leipzig.

[656.] Durch Tendler & Comp. in Wien ist für 15 M. baar zu bezahlen:

Entwurf des allgemeinen Oestreichischen Zolltarifs für den practischen Gebrauch alphabetic eingerichtet. gr. 8. broschirt.

[657.] Bei **G. L. Lang** in Speyer ist so eben erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Die Verwerthlichkeit der Grundlage des französischen (nun auch in Deutschland eingeführten) Strafrechtsverfahrens, und die Nothwendigkeit einer wahren Sicherung der persönlichen Freiheit. Von G. Friedr. Kolb, Mitglied der deutschen Nationalversammlung und des bairischen Landtags. Preis. broch. 3 M.

[658.] In diesen Tagen versandte ich die bestellten Exemplare von:

Deutsche Volkslieder

gesammelt von
Georg Scherer.

26 B. Miniatur-Belin broch. 1½ — 1 M.

Prachtband m. Goldschnitt 2 — 1½ M.
und bemerke in Bezug auf diese Sammlung, die leider statt im Nov. erst jetzt fertig wurde, daß dieselbe nur echte Volkslieder von poetischem Inhalt und quellenmäßigen Texten, mit besonderer Rücksicht auf Frauen u. Jungfrauen gewählt, enthält; zugleich ersuche ich die auf der Fattura motivirte Preisveränderung in denjenigen Ex. meines neuen Verlags-Katalogs, die im Nov. versandt wurden, gefälligst nachzutragen.

Leipzig, 15. Jan. 1851. **Gustav Mayer.**

[659.] **Zur Österzeit.**

Nachstehende bekannte, beliebte Prachtgebet- und Andachtsbücher für Katholiken empfehle ich auch für dieses Jahr freundlicher Beachtung und bitte nur auf diese Anzeige hin davon zu verlangen.

W. Boček, **Preise den Herrn, meine Seele!** 2. Aufl. mit 12 Kunstsäulen in Gold- und Farbendruck auf Pergamentpapier. 3 M.

Dasselbe Werk, II. Ausgabe mit 2 Kunstsäulen. 1½ M.

W. Boček, **Sei gegrüßt Königin des Himmels:** (Salve Regina.) mit 12 Kunstsäulen in Gold- und Farbendruck auf Pergamentpapier. 3 M.

Dasselbe Werk, II. Ausg. mit 4 Bildern. 1 M.

Silbert, **das Leben Jesu.** II. Pracht-ausg., mit 12 großen wertvollen Stahlstichen. 3 M.

Dasselbe Werk, III. Ausg., mit Holzschnitten. 1 M.

Sporchil, **J., Pius IX. und Geschichte aller Päpste.** 1½ M.

Henrici, **das Leben heil. Frauen.** 20 M.

H. Hartung in Leipzig.

[660.] Bei uns erschien im vorigen Jahre:
Die freien Gemeinden. Beleuchtet von A. Lionnet (Pred. in Magdeburg). geh. 5 M. ord.

Schleswig-Holsteins Gegenwart. Geschrieben nach der Schlacht bei Idstedt. Von einem deutschen Officier. geh. 6 M. ord.

Kaltenborn, Dr. E. v., **Kriegsschiffe** auf neutralem Gebiet. Mit Rücksicht auf das Benehmen „Lübeck's“ gegenüber dem „v. d. Tann“ im Schleswig-Holstein'schen und Dänischen Kriege. geh. 10 M. ord.

Jahrbuch für deutsche Arbeit. Nebst allerlei Kurzweil für den Feierabend. Auf das Jahr 1851. geh. 5 M. ord.

Ueber den Einfluß der Eisenzölle auf die Landwirtschaft. geh. 6 M. ord.

Hamburg, 21/51.

Meissner & Schirges.

[661.] In der liter. artist. Anstalt der J. G. Cotta'schen Buchhdg. in München ist so eben erschienen und in geringer Anzahl à Cond. versandt worden:

Geognostische Untersuchungen des südbayerischen Alpengebirges von Dr. Schafhäutl. gr. 8. in Sarsenet gebunden. 4 ♂ 20 Ngr. ord. — 3 ♂ 15 Ngr netto.

Außer den bereits à Cond. versandten können wir ferner Exemplare nur in fester Rechnung liefern.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[662.] **Ferd. Sartorius** à Paris. 240 Livraisons à 25 Centimes. — 60 Gravures sur Acier.

Histoire du Consulat et de l'Empire faisant suite à l'Histoire de la Révolution française par M. A. Thiers.

Nouvelle Édition ornée de soixante belles gravures sur acier. 6 Volumes grand in-8. Jésus.

Conditions de la souscription: Cette nouvelle édition de l'*Histoire du Consulat et de l'Empire* formera 6 volumes grand in 8. imprimés sur jesus-vélin superfin à 10 frs.

Soixante belles gravures sur acier seront jointes à cette édition.

L'ouvrage complet (texte et gravures) sera publié en 240 livraisons à 25 centimes.

Chaque livraison contient environ, soit 16 pages de texte et une gravure, soit 24 pages de texte sans gravure.

Il paraît une ou deux livraisons le samedi de chaque semaine à partir du 23 novembre 1850.

Le tome premier sera mis en vente le 30 janvier prochain, les autres volumes paraîtront successivement de quatre mois en quatre mois.

Les Editeurs prennent l'engagement de ne pas surpasser le nombre de 240 livraisons.

Prospecte habe bereits versandt. Prosbelieferungen stehen gegen baar zu Diensten.

[663.] Die offiziellen Kataloge der Londoner Gewerbe-Ausstellung aller Nationen

sind in der Presse; geben Sie mir gefälligst so bald als möglich an, wie viel Sie davon gleich nach Erscheinen „gegen baar“ wünschen und in welcher Sprache. Der Katalog wird nämlich in englischer, deutscher und französischer Sprache besonders gedruckt. Außerdem aber erscheint „The Official Illustrated Catalogue“, der, schön illustriert, bleibenden Werth haben wird.

Ich expediere die Kataloge nach Deutschland am Tage der Ausgabe, auch direkt je nach Wunsch, und bitte deshalb um Ihre baldigen Aufträge.

London, Januar 1851.

Franz Thimm.

[664.] Von

Davidis Kochbuch

ist die fünfte Auflage (wiederum auf das Sorgfältigste durchgearbeitet u. um ca. zwei Bogen vermehrt) so weit fertig, daß sie Ende dieses Monats versandt werden kann. Die Bedingungen, unter denen wir dasselbe geben, sind wie früher, nämlich:

- 1) Der Ladenpreis ist, wie früher, 27½ ♂
- 2) Bei Abnahme von 50 Exemplaren fest in Rechnung geben wir 50% Rabatt und drucken die Firma des Bestellers mit auf den Titel. Außerdem liefern wir ausführliche Anzeigen zum Gratis-Beilegen.
- 3) Bei 10 Exemplaren fest in Rechnung 33½ % u. 1 Freieremplar, nebst Anzeigen mit Firma zum Gratis-Beilegen.
- 4) Exemplare à Cond. mit 33½ %, jedoch ohne Freieremplare, stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten, eben so auch Anzeigen zum Gratis-Beilegen.
- 5) Im Falle einer neuen Auflage (die jedoch vor Ablauf der nächsten 3 Jahre nicht erscheinen dürfte) nehmen wir von den in Partien zu 50 verlangten Exemplaren (Posit. 1.) die nicht abgesetzten in der Weise zurück, daß wir solche gegen die neue Auflage (ohne Buchung) umtauschen. Doch muß die Rücksendung der Exemplare innerhalb 2 Monaten nach erhaltener Anzeige erfolgen, damit wir dieselben noch vor Erscheinen der neuen Auflage verwenden können.

Dies Kochbuch ist durch die unablässige Arbeit der Verfasserin jetzt auf eine Stufe praktischer Brauchbarkeit und Zuverlässigkeit erhoben worden, daß es überall nur der ersten Einführung bedarf, um festen Fuß zu fassen. Ohne dem Werthe anderer Kochbücher zu nahe treten zu wollen, glauben wir sagen zu können, daß der Absatz von Kochbüchern überall durch dies Buch zugenumommen hat, indem es von Hand zu Hand empfohlen wird. Wie wäre sonst auch der starke Absatz, seit 1845 vier Auflagen, bei der großen Konkurrenz möglich gewesen?

Wir bitten nun hiernach zu bestellen.

Bielefeld, den 10. Januar 1851.

Velhagen & Klasing.

[665.] Wir liefern für 1851 ausschließlich folgende Zeitschriften, aber nur auf feste Bestellung und gegen baar mit 25%:

Austria. Zeitung für Handel, Gewerbe, öffentliche Bauten und Verkehrsmittel. Verantwortlicher Redakteur Dr. Gustav Höfken. Gr. 4. Jährlich 311 Nummern. Preis ganzjährig 10 ♂, vierteljährig 2 ♂ 15 Ngr. **Oesterreichische Zeitschrift der Pharmacie.** Redakteur Prof. Dr. M. S. Ehrmann und W. J. Sedlacek. Gr. 8. Jährlich 24 Nummern. Preis ganzjährig 3 ♂.

Wiener Blätter. Oesterreichische Zeitschrift für die Interessen der Israeliten. Herausgegeben von Dr. Ad. Neustadt. 4. Zweimal wöchentlich. Preis halbjährig 2 ♂ 20 Ngr.

Berordnungsblatt für die Verwaltungs- zweige des österreichischen Handelsministe- riums. gr. 4. Dreimal wöchentlich. Preis halbjährig. 1 ♂ 10 Ngr.

Wien, d. 8. Jan. 1851.

Jasper, Hügel & Manz.

[666.] Indem wir Ihnen anzeigen, daß von Neu-jahr 1851 die Zeitschriften:

Der Morgenstern, Wochenschrift für Kunst, Literatur und soziales Leben. 3. Jahrgang u. **Die Sternwarte, harmlose Blätter in harm- voller Zeit,** 2. Jahrgang, in unseren Verlag übergegangen sind, bitten wir um Ihre Verwendung für dieselben, und dürfen Ihnen im Vorauß um so günstigere Resultate für Ihre Bemühungen versprechen, als wir mit aller Kraft bemüht sein werden, sowohl für die Ge- diegenheit und Vielseitigkeit des Inhaltes Sorge zu tragen, wie auch durch Beigabe künstlerisch werthvoller und ansprechender (jährlich 8–12) Beilagen die Abonnenten zu befriedigen.

Die billigen Preise dieser Blätter — der Morgenstern mit der Sternwarte 1 ♂ und die Sternwarte allein ½ ♂ pro Quartal — so wie der Umstand, daß Vierteljahrsabonnements gestattet sind, werden Ihre Bemühung fördern, und wollen wir Ihnen außer 25% Rabatt auf fünf — ein Freieremplar gewähren.

Probenummern stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten, und bitten wir, Ihren Bedarf baldigst zu verlangen.

Verlags-Expedition in Neu-Schönenfeld (Leipzig).

Nachricht für die Herren Commissionäre in Leipzig.

Briefe, Zettel und Packete an uns befördert Herr W. Schrey in Leipzig.

Verlags-Expedition in Neu-Schönenfeld (Leipzig).

Angebotene Bücher.

[667.] **Außerordentliche Preis- herabsetzung.**

P. P.

Durch Ankauf des Vorraths bin ich in den Stand gesetzt, folgendes anerkannt ausgezeichnete und in jeder Hinsicht reichhaltige „Neues Conversations-Lexicon“, 410 Bogen stark, (gr. Lex.-Format) zu beigesetztem außerordentlich billigsten Baarpreise abzulösen:

Neues allgemeines deutsches Conversations-Lexicon für alle Stände,

█ bis zum Schluss des Jahres 1849 fortgeführt. █ Ein unentbehrliches Handbuch für Jedermann.

Von einer Gesellschaft deutscher Gelehrten bearbeitet.

8 starke Bände (jeder Band circa 50 Bogen groß Lexicon-Format stark).

In 8 elegant brochirten Bänden. — Hamburg (Eramburg's Erben) 1849.

Subscriptions-Preis 12 ♂.

█ Für 2 Thaler 7½ Ngr baar.

█ Bei Bestellungen von 10×1, 20×3 Frei- exemplare u. s. w.

G. Senf in Leipzig.

[668.] Leipzig, 15. Januar 1851.

Von der neunten Auflage des Conversa- tions-Lexikon besitze ich noch eine kleine Anzahl Exempl., die ich jetzt mit 50%, zu 10 Thlr. baar, liefern.

F. A. Brockhaus.

[669.] Preisermäßigung.

Um den von verschiedenen Antiquaren ausgebötenen leidigen Nachdrücken einiger Romane G. Spindler's entgegen zu treten, liefern wir nachstehende vier Romane unserer wohlfeilen Original-Ausgabe, welche bisher einzeln nicht geliefert wurden, auf unbestimmte Zeit zu den beibemerkten Netto-Preisen gegen baar:

G. Spindler, der Jude. 4 Bde. 25 M φ .
 — — der Jesuit. 3 Bde. 25 M φ .
 — — der Bastard. 4 Bde. 25 M φ .
 — — der Invalid. 5 Bde. 1 M φ .

Stuttgart, im Januar 1851.

Hallberger'sche Verlagshdg.

[670.] Preisermäßigung.

In ganzer Auslage habe ich übernommen, u. erlaße baar mit 25 %:
 Supplemente zu Schiller's Werken herausg. v. E. Duller. 3 Bände. T.-U. à 15 M φ oder 54 fr.

Diese Ausgabe, ganz in Format und Papier, wie die neueste Taschenausgabe von Schiller's Werken, wird leicht von jedem der Herren Sortimenter in mehreren Exemplaren zu verkaufen sein, daher ich bitte, Ihre Bestellungen zu beschleunigen, da der Vorraum, kaum 500 Cr., baldigst vergriffen sein dürfte.

Bockenheim, im Decbr. 1850.

J. B. Levy.

[671.] Von Moses Mendelssohn's Schriften, neue Ausgabe. 7 Bde. Leipzig, Brockhaus, können wir noch Exemplare à 3 M φ netto ablassen. Nicolai'sche Buchh. in Berlin.

[672.] Ich erlaße, im Besitz der Restauslage, baar mit 25 %:
 Th. Hell, dramat. Vergissmeinnicht. 1846 — 49. (Edpr. 4 M φ) à 2 M φ od. 3 fl. 30 fr.
 Bockenheim, im Decbr. 1850.

J. B. Levy.

[673.] Beispieldlos billig. G. Senf in Leipzig offerirt: Reichenbach's Naturgeschichte des Pflanzenreichs, oder Abbildungen und Beschreibung der in- u. ausländischen Pflanzen mit vorzüglicher Berücksichtigung ihres Nutzens. Nach dem Linne'schen Systeme geordnet. Mit mehreren Tausend fein colorirten Abbildungen auf 80 Tafeln. gr. 4. Leipzig. Elegant in Hbldrbd. geb. mit vergoldetem Titel. Ladenpreis 12 M φ für 3 M φ .

[674.] Von dem 13. Bande von: Lessing's Werken, herausgegeben v. Lachmann, haben wir noch eine Partie Exemplare vorrätig, welche wir im Ganzen und auch einzeln billig ablassen.

Nicolai'sche Buchh. in Berlin.

[675.] Die Krieger'sche Buchh. in Cassel offerirt für die Hälfte des Ladenpreises:
 1 Berzelius Lehrb. d. Chemie. 6. bis 10. Bd. incl.

[676.] Von Carl Danz in Berlin sind folgende Bücher (früher Plahn'sche Buchh., Louis Niße) zu herabgesetzten Preisen gegen baar zu beziehen. Bei Abnahme der sechs Nummern zusammen nur 1 1/4 M φ netto:

Mr. 1. Alt Karl, Humoristische Studien. Berlin 1844. 1 1/3 M φ netto, — 10 M φ .

Mr. 2. Brennglas, Adolph, Berliner Erzählungen und Lebensbilder. Mit 4 Steinzeichnungen v. Th. Hosemann. 1. Bd. (für sich bestehend, nicht mehr erschienen) 1 1/4 M φ netto, — 7 1/2 M φ .

Mr. 3. — — Herr Buffey in der Berliner Kunstaustellung. 1—4. Hft. 1 M φ netto, zusammen für 7 1/2 M φ .

Mr. 4. Genzel, A. G., Federzeichnungen. Gesammelte Erzählungen. 1. 2. Bd. 2 1/4 M φ netto, — 15 M φ .

Mr. 5. Kloden, R. J., Lebens- u. Regierungsgeschichte Friedrich Wilhelm III., Königs v. Preußen. Mit Portrait in Stahlstich 1 1/3 M φ netto, (25 Bogen) — 10 M φ .

Mr. 6. Lasker, J., Berliner Lichtbilder und Schattenspiele. 1., 2. Hft. 1/3 M φ netto, — 4 M φ .

Die Bücher sind sämtlich wie neu und in schönen Umschlägen (broch.).

[677.] W. Dieze in Anklam offerirt eine aus 1700 Bänden bestehende gut erhaltene Leihbibliothek zum billigen Verkauf.

[678.] Die Dieterich'sche Buchh. in Göttingen hat Auftrag, zu verkaufen, und sieht gefälligen Geboten entgegen:

Journal der Physik, herausg. v. Green. Bd. 1 — Bd. 8. incl.

Neues — dito — Bd. 1. — Bd. 4 incl. Annalen der Physik, hrsg. v. Gilbert. Bd. 1 — 76 u. Register.

— d. Physik u. Chemie v. Poggendorff. Bd. 1 — 36, zusammen 125 Bde. in gewöhnlichen Pappband geb.

[679.] Herm. Fritzsche in Leipzig offerirt: 1 Augsburger allgemeine Zeitung 1819, 21, 22. 23. à Jahrg. 22 1/2 M φ baar.

6 Deutscher Heldenaal u. Ehrentempel, enth. die Biographien von Bonifazius, König Heinrich I., Kaiser Otto I., Gutenberg, Luther, Paracelsus, Johannes Kepler, Justus Möser, Herder u. Johann Sebastian Bach. Herausg. v. Aug. Lewald. Karlst. 1844. Br. neu für 20 M φ , (einzel 5 M φ .)

[680.] J. G. Müller in Gotha verkauft in gut erhaltenen Exemplaren:

1 Ochsenheimer, die Schmetterlinge von Europa fortges. v. Treitschke. 9 Bde. 1807—33, in 14 Hfzbdn. 12 1/2 M φ netto.

1 Leonhard, Geologie od. Naturgesch. d. Erde. 5 Bde. 1836—45. (15 M φ) 6 M φ netto.

1 — u. Bronn, Neues Jahrbuch d. Mineral., Geognosie, Geologie. Jahrg. 1842, 43, 44. (14 1/3 M φ) 3 neue Hfzbd. 3 M φ 20 M φ netto.

Gesuchte Bücher.

[681.] W. Vogier in Berlin sucht und bittet um Öfferten:

1 Anekdoten zur Lebensgeschichte des Fürsten Potemkin (fehlt bei Treuttel & W.).

[682.] A. Asher & Comp. in Berlin suchen:

1 Puttrich's Denkmale der Baukunst des Mittelalters, cplt.

[683.] Die Nachhorst'sche Buchhandlung in Düsseldorf sucht alt oder neu:

Hippologische Blätter. Herausgegeb. v. Graf Holmer. gr. 8. cplt.

Labaume, Geschichte der Republik Venetig. gr. 8. Frankfurt bei Barrentapp, 1812.

Kostelesky, mediz. pharmac. Floca. 6 Bde. gr. 8.

Pessina, Zahnlehre des Pferdes.

Rochejaquin, de la, Denkwürdigkeiten. A. d. Franz. v. Mühlner. 1817.

[684.] Montag & Weiß in Regensburg suchen unter vorheriger Preisangabe billig:

1 Martinire, histor.-polit.-geogr. Atlas, oder geogr. crit. Lexicon. 2. Bd. apart. Folio. Leipz. 1744.

1 Chimani, vaterländ. Jugendfreund. 6 Thle. 8. Wien 1814.

1 — vaterländ. Unterhaltungen. 6 Thle. 8. Wien. 1815.

1 Adelung, Wörterbuch. 4. u. 1. Suppl.-Bd. 2. Auflage.

1 Austria. Österreich. Universalkalender für 1849, 50, 51.

[685.] T. O. Weigel in Leipzig sucht:

1 Monatsschrift der Gesellschaft des vaterländ. Museum's in Böhmen, herausg. v. Palacki. 1. Jahrg. 1827, entweder cplt. oder einzelne Hefte davon.

[686.] J. Kühtmann & Comp. in Bremen suchen:

1 Zusammenstellung der Strafgesetze auswärtiger Staaten. (Berlin, Dümmler.)

[687.] V. A. Kittler in Leipzig sucht unter vorheriger Preis-Anzeige mehrere Expl. von:

Ducange glossarium ed. Adelung. 6 vols. in 8. Gebauer; doch kann ich nur von guten Exempl. Gebrauch machen.

[688.] Chr. Kaiser in München sucht und bittet um Preis-Anzeige:

1 Sacrorum Conciliorum nova et amplissima Collectio. ed. S. Don Mansi. Florent. 1759 — 67. Tom. 1—13. Venet. Tom. 14—31. Folio.

[689.] Die Weidmann'sche Buchhandlung in Leipzig sucht:

1 Waldbau, Geschichte der Protestantenten in Österreich. Ansbach 1784. 2 Bde.

[690.] Williams & Morgate in London suchen:

- 1 Gfroerer, Philo.
- 2 Olshausen, opuscula.
- 2 Nitzsch, de historia Homeri, Fasc. I., (oder auch cplt. in 2 Fasc.)
- 1 Birchow u. Reinhard, Handbuch der patholog. Anatomie.
- 1 Runge, Farbenchemie. I.

[691.] Rudolph Hartmann in Leipzig sucht:

- 1 Kühne, über das Erhabene des Römischen.
- 1 Rinaldo Rinaldini. 3. Thl. apart (gut erhalten).
- 1 Kindel, (?) Leben der Päpste.
- 1 Goethe's Werke. T.-A. 1828. 15. Band apart.

[692.] Victor v. Fabern in Mainz sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:

- 1 Jean Paul's sämmtl. Werke.

[693.] Eduard Leibrock in Braunschweig sucht unter Preisangabe billigst:

- 1 Fiorillo, Gesch. d. zeichn. Künste in Deutschland. 4 Bde. 1815—20.
- 3 Damenconversationslexicon. 10 Bde. broch.

[694.] E. Hofmeister in Ronneburg sucht und bittet um gef. Oefferten:

- 1 Zeitschrift für Rechtspflege u. Verwaltung. Hrsg. v. Tauchnitz u. Sperber, cplt. so weit erschienen.

[695.] Die Volksbuchhandlung in St. Pauli sucht alt oder neu, billig und bittet um Oefferten:

- 1 Goethe, T.-A. 1828—30. 12. 18. bis 23.

[696.] Wilhelm Braumüller in Wien sucht und bittet um Preisangabe:

- 1 Bopp, Nalus Mahá-Bhárati episodium. Textus sanscritus cum interpretatione latina et annotationibus criticis. Altera emend. edit. 4. Berlin 1830—32. (fehlt bei Nicolai.)

[697.] Carl Nümpler in Hannover sucht:

- 1 New-Castle, der vollkommene Bereuther u. Reitbahn. Folio. Nürnberg 1700.

[698.] Liesching & Comp. in Stuttgart suchen:

- Schröck's Kirchengeschichte. 33. Bd. bis Schl. Schlosser, Gesch. d. 18. u. 19. Jahrh. VII. Bd. 1. u. 2. Abthlg. nebst Register.

[699.] Joh. Palm's Hofbuchhdg. in München sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Zwenbrückisches Wochenblatt 1768 u. folg. Jahrgänge.
- 1 Griesbach, M. G., Abhandlung von den Fingern. Leipzig 1756.

[700.] J. Dalp in Bern sucht:

- Harms, Predigten über die christliche Heiligung.
— über das christliche Abendmahl.
- Schilling, Fr., über die 7 Worte am Kreuze.
- Nielsen, N., über die Seligpreisungen.

Achtzehnter Jahrgang.

[701.] W. Dieße in Anklam sucht billig und bittet um vorherige Preisangabe:

- 1 Immermann, Epigonen. 1—3. Bd.
- 1 Stifter, Studien. 6 Bde.
- 1 Storch, Leineweber. III. 1—3.
- 1 Neue preußische Zeitbilder. 1—3.
- 1 Mügge, Jacobs letzte Tage.
- 1 Suidas, Lexicon ed. Bernhardi, cplt. ferner 8—14 Tage alt, gut erhalten und mit pünktlicher Zusendung:
- 1 Europa f. 1851.
- 1 deutsches Museum v. Prus u. Wolffsohn. 1851.
- 1 Hamburger Jahreszeiten f. 1851.

[702.] F. C. Janssen in Dresden sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

- Boisserée's Denkmale der Baukunst am Niederrhein.
- Byzant. Kapitale aus verschiedenen Kirchen v. R.
- L. da Vinci, prakt. Werke v. d. Malerei. 786.
- Römische Briefe eines Florentiners.
- Stahl, Philosophie d. Rechts.
- Wochenblatt f. merkw. Rechtsfälle.
- Zeitschrift f. Rechtsprfl. u. Verwalt.

[703.] Franz Suppan in Agram sucht billig unter Anzeige:

- 1 Menne, Reden von Singel. Augsburg.
- 1 Lewald, Europa 1835. I. 1—3. 7. II. 1, 3, 4, 9—13. Hft.
- 1 — dito. 1836. II. 4—9. 1837. III. 1. 2.

[704.] Heinrich Natanson in Warschau sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Lemaire (Ch.), Scheidweiller et van Houtte. Flore des serres et jardins de l'Europe, ou Descriptions et figures des plantes les plus rares et les plus méritantes, nouvellement introduites sur le continent ou en Angleterre; enrichie de notices historiques et scientifiques. 1845—49. 5 Vols.

[705.] H. C. Huch in Quedlinburg sucht billigst:

- 1 Humboldt's Cosmos. — 1 Shakespeare's Werke, deutsch von Schlegel u. Tieck. 8. — 1 Houwald, Erzählungen. 8., worin die Märchen: der Nussknacker u. Nübezähn in Warmbrunn enthalten, Göschen'scher Verlag.

[706.] Löning & Comp. in Bremen suchen unter vorheriger Preisangabe gut erhalten:

- 1 Förster, Bauzeitung f. 1847.
- 1 Gregory, Darstellung der mechanischen Wissenschaften von Dietlein. 2 Bde.
- 1 Krünitz, Encyclopädie. 5. 34—41., 63—76., 88 u. ff.

[707.] J. G. Engelhardt in Freiberg sucht unter Preisangabe:

- 1 Sonnenschmidt, J. T., Commentar mit Beschreibung der spanischen Amalgamation, so wie sie bei den Bergwerken in Mexico gebräuchlich ist. 2 Stücke. 8. (Lpzg., Köhler 1811) fehlt beim Verleger.

[708.] Georg Wigand in Leipzig sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Meyer, Conversations-Lexicon, cplt. oder mindestens die größere Anzahl der erschienenen Bände.

[709.] Die A. Baumann'sche Buchhandlung in Marienwerder sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Sämtliche Kupfer zu Winkelmann's Werken, herausg. von Fernow.
- 1 Reisig, Vorlesungen über lateinische Sprachwissenschaft, herausg. von Hase.
- 1 Buhle, Lehrbuch der Geschichte der Philosophie und einer kritischen Literatur derselben. 2. Band.

1 Ciceronis opera, in usum Delphini. Editio secunda emendatissima. Genf, Cramer & Philibert. 1746. Band 7 bis Schluss.

- 1 Rousseau oeuvres. Zweibrücken. 1782. Sanson & Comp. 2. Bd. enthaltend: Du contrat social. Considérat. sur le gouvernement de Pologne.

Auch ein Theil einer anderen Ausgabe, der obiges enthält, ist uns willkommen.

- 1 Gellert's Schriften. 1. 2. Bd. 1774.
- 1 Rhesa, Prutena. 1. Bd.
- 1 Kugler, Museum. Blätter für bildende Kunst. 1. Jahrg.
- 1 Walch's philosophisches Lexikon. 1. Band 1775.

[710.] Hermann Fritzsche in Leipzig sucht antiquarisch:

- 1 Arago, Unterhaltungen aus dem Gebiete der Naturg. 5. Thl. Stuttg. 1843. — 1 Franz. Bibel für Katholiken. Neuere Ausg., mit nicht zu kleinem Drucke. — 1 Beck, Anleitung zum Referieren u. Decretieren. — 1 Blätter für ger. Anthropolgie. 1. Jahrg. — 1 Burg, Compendium der höhern Mathematik. — 1 Funke, Polizeigesetz Sachsns. 4 Bde. — 1 Gerichtssaal 1849 u. 50. — 1 Der Hund in seinen Haupt- u. Nebentacen. (Leipzg. Expedition der Naturg.) — 1 Hyrtl, Lehrbuch der Anatomie des Menschen. Prag 1846. — 1 Možin, gr. franz. Wörterbuch, (vorletzte Aufl.) — 1 Rau, Lehrb. d. polit. Deconomie. 3. Aufl. — 1 Rieger, Betrachtungen üb. d. N. Testament. — 1 Rinne, innere Gesch. d. Entw. der deutschen Nationalliter. — 1 Stöckhardt, Schule der Chemie. 2. Aufl. — 1 Wolf, Predigten. 3—6. Samml. (auch cplt.) — 1 Wolff, poet. Hausschätz.

[711.] J. Kestmann in Genf sucht unter vorheriger Preisangabe:

- Bopp, Fr., Nalus Mahá. — Bhárati episodium secundae emend. edit. Fasc. I., quo cont. textus sanscritus et versio latina tredecim prior. libror. — Fasc. II, Text. sanscritus cum interpretat. latina et annotat. criticis. Fehlt beim Verleger.

[712.] **H. Kanis** in Gera sucht und bittet um sofortige Zusendung:
1 Mittheilungen d. Central-Vereins f. d. Wohl der arbeitenden Klassen. 5. Liefg. Berlin, Beit & Comp.

[713.] **J. P. Erie** in Hamburg sucht:
1 Pouillet-Müller, Physik. 2. Aufl. Bd. I. Hft. 5., 6.

[714.] **S. Höhr** in Zürich sucht:
1 Bemerkungen u. Erfahrungen über die Kräfte der thier. Arzneystabanz (von P. Thouvenel). Wien 1787. v. Möslle (u. Braumüller).
1 Kräutermann, B., der Zauberarzt. 4. Aufl. Arnstadt 1737. Beumelberg.
1 L'art de se rendre heureux par les songes. 1746 oder die Uebersetzung ins Deutsche 1775. Breslau.

[715.] **Carl Villaret** in Erfurt sucht unter vorheriger Preisangezeige:
1 Black, England u. Wales, London 1850.
1 Hellerstein, Lehrbuch der Elementar-Mathematik. Berlin 1846.
1 Levaillant, voyage en Orient. 4. Paris. Bd. III u. folg.
1 Nolbeck, die Cavallerie. (Selbst-Verl. d. Verfassers.)

[716.] **R. T. Neumann** in Wien sucht und bittet um Zusendung à Cond.: Ansichten der vorzüglichsten deutschen Städte etc., besonders aber Aachen, Altenburg, Baden-Baden, Bonn, Carlsruhe, Coblenz, Cöln, Eisenach, Ems, Erfurt, Frankfurt a/M., Freiburg im Breisgau, Gotha, Halle, Hannover, Helgoland, Heidelberg, Jena, Kopenhagen, Magdeburg, Mainz, Mannheim, Sächs. Schweiz, Stettin, Strassburg, Weimar, Wiesbaden.

Sämmtliche Ansichten mit Randbildern und wo möglich groß Folio.

[717.] **A. L. Ritter** in Amsberg sucht:
1 Vega, logarithm.-trigonometr. Tafeln. Ladenpreis 1½ fl. Wenn auch ältere Aufl.
2 Bibliothek classischer Romantiker Englands. 30 Bdchn. Westermann.
1 Eichhorn, deutsche Staats- und Rechtsgeschichte. 4 Bde. 5. Aufl.

[718.] **G. Ernesti's** Buchhdg. in Chemnitz sucht antiquarisch und bittet um Offerten:
1 Schiller's Werke. L.-A. 12 Bde.
1 Krause, höhere Vergeistigung der Grundsymbole d. Freimaurer (fehlt beim Verleger).

[719.] **Wilh. Braumüller** in Wien sucht unter früherer Preisangezeige:
1 Andry u. Thouret, Gebrauch d. Magnets ic. Lpzg. 1785. Weidmann.
1 Unzer, Beschreibung eines mit künstl. Magnete angestellten Versuchs ic. 8. Lüneburg 1774. Herold.

[720.] **G. W. Körner** in Erfurt sucht:
1 Cannabich, Hülfsbuch beim Unterricht in der Geographie. 3 Bde.

[721.] **G. Manniske** (Beyer) in Aschersleben sucht unter vorheriger Preisangezeige billigst:
1 Bormann, Aehrenkranz, (so soll ein altes Werk über Mühlenbaukunst betitelt sein.)
1 Moller, Denkmale deutscher Baukunst. Bd. 2 u. 3.
1 Reichenbach, Naturgeschichte d. Pflanzenreichs.
1 Winkler, Abbildung d. officin. Gewächse, (von letzteren beiden nur Offerten von ganz rein erhaltenen Exempl.)

[722.] **W. Adolf & Comp.** in Berlin suchen complet oder einzelne Bände:
1 Histoire de l'académie royale de Berlin 1759, 1761, 62, 64, 65, 67, 68, 69.
1 Sammlung der deutschen Abhandlungen, welche in d. Akad. der Wiss. zu Berlin vorgelesen worden. 1801—1804.
1 Abhandlung d. Akad. d. Wiss. zu Berlin aus d. Jahren 1804—11.

[723.] **Julius Springer** in Berlin sucht unter vorheriger Anzeige:
1 Münchhausen, wundersame Reise. Götting. 1823.
1 — dito — 2—4. Bd. Stendal 1799.
1 — des jüngern Leben u. Thaten. Hamburg 1795.

[724.] Die Flemming'sche Sort.-Buchhdg. (J. Blumberg) in Glogau sucht:
1 Weckherlin, landw. Thierproductionslehre.
[725.] Die Kürschner'sche Buchhandlung in Schwerin sucht:
Düsseldorfer Monatsheste.
Menke, synopsis molluscorum. 2. Ausg. 1830.

[726.] Die Mayr'sche Buchhandlung in Salzburg sucht billig unter vorheriger Anzeige:
1 Ehrenberg, Fr., Handbuch für die ästhetische, moral. u. religiöse Bildung des Lebens 1809.

1 — der Charakter und die Bestimmung des Mannes, ein Gegenstück zu den Reden an Gebildete ic. 1822.
1 — Euphranor, Ueber die Liebe. 1809.
1 — die prakt. Lebensweisheit. 2 Bde. 1805.
1 — Reden an gebildete Menschen. 1802.
1 — Reden über die wichtigsten Gegenstände der höheren Lebenskunst. 1804.
1 — das Schicksal. 1805.
1 — Seelengemälde. 2 Bde.

1 — ländliche Stunden, aus Agathens Leben. 1815.
1 — Wahrheit und Dichtung über unsere Fortdauer nach d. Tode. 1803.

[727.] **Léon Sauzier** in Stettin sucht:
Phoebus, Arzneimittellehre. 2 Thle. Fehlt bei Hirschwald.

[728.] **W. Meck** in Constanz sucht unter vorheriger Preisangezeige:
2 Wirth, Gesch. d. Deutschen. 12. Lfg. 1. Aufl. Lfg.-8. Emmishofen, und offert: Wirth, Geschichte d. Deutschen. 1. Aufl. Lfg.-8. Emmishofen. Lfg. 4, 5, 6, 7, 8, 9 à 4 N° baar.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[729.] **Schleunigst zurück**
erbitte mir alle unabgesehnen Exempl. von:
Ren d'schmidt, Lesebuch für obere Klassen (II.) und
Schren, Violinunterricht. Heft 8,
ohne Unterschied der Auflage.
Breslau, den 16. Jan. 1851.
J. E. C. Neukart.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[730.] **Offene Stelle.**
In einer Buchhandlung in einer Provinzialhauptstadt Österreichs wird nächstens die erste Stelle frei, die man mit einem tüchtigen und ganz soliden Gehilfen katholischer Confession auf längere Dauer zu besetzen wünscht, der sich mit besonders guten Zeugnissen über Geschäft- und Sprachkenntnisse sowohl, als Moralität genügend ausweisen kann. Der Eintritt könnte nach Umständen sogleich geschehen.—
Offerten mit beigefügter Copie der Zeugnisse befördert C. Pfandler in Innsbruck.

[731.] **Offene Stelle.**
In einer Kreisstadt Böhmens wird eiligst ein tüchtiger Commis gesucht. Offerten unter der Chiffre H. K. No. 17 besorgt die Redaction d. Bl.

[732.] **Offene Stelle.**
Es ist in einem Verlags- und Sortimentsgeschäft sofort eine Gehilfenstelle zu besetzen. Hauptfordernde sind Gewandtheit im Rechnungswesen, eine schöne Handschrift und schnelles und sicheres Arbeiten. Auf eben aus der Lehre getretene Gehilfen kann nicht reflectirt werden. Offerten mit guten Zeugnissen beliebe man unter G. S. B. an Herrn F. L. Herbig in Leipzig zu adressiren.

[733.] **Offene Stelle.**
In meiner Handlung ist eine zweite Gehilfenstelle vacant, die durch einen im Handverkauf gewandten jungen Mann besetzt werden soll, der gute Zeugnisse beibringen kann und wenigstens der französischen Sprache mächtig ist.

Der Antritt kann sofort geschehen; Offerten wolle man entweder durch Herrn Otto Klemm oder franco per Post an mich gelangen lassen.
Cöln, 20. Januar 1851.

Wilh. Greven.

[734.] **Volontairstelle-Gesuch.**
Ein junger Mann, welcher kürzlich seine Lehrzeit zur Zufriedenheit seines Herrn Principals beendete, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Volontairstelle mit freier Station. Gefällige Offerten unter A. Z. # 47. wird die Redaction des Börsenblattes zu besorgen die Güte haben.

[735.] **Volontair-Gesuch.**

Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft wird zum sofortigen Eintritt ein Volontair gesucht, der aber die Aussicht hat, bald Salair zu erhalten. Diejenigen Herren, welche zur weiteren Ausbildung gern eine solche Stelle annehmen, in der ihnen Alles geboten wird, was nur überhaupt im Buchhandel vorkommt, wollen sich franco an Herrn E. F. Steinacker in Leipzig wenden.

[736.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, militärfrei, seit 10 Jahren im Buchhandel, mit guten Zeugnissen versehen, sucht ein Unterkommen als Gehilfe. Der Eintritt kann sogleich geschehen.

Nähre Auskunft ertheilt Herr Joh. Fr. Hartknoch in Leipzig.

[737.] **Stellegesuch.**

Ein zuverlässiger Gehilfe, der bereits einige der größten Leihbibliotheken u. Journal-Institute selbstständig geleitet, mit den vorkommenden Comtoirarbeiten vertraut, und im Französisch geübt ist, wünscht sofort oder später unter mäßigen Ansprüchen eine Stelle. Gesl. Offerten werden durch Herrn Immanuel Müller in Leipzig entgegen genommen.

[738.] **Lehrlings-Gesuch.**

Ich suche für meine Buch- und Musikalienhandlung einen fähigen und mit den nötigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

Gesl. Anerbietungen beliebe man entweder durch Vermittelung des Herrn Friedr. Fleischer in Leipzig oder direct franco an mich zu richten.

Erfurt ter Meer in Nachen.

[739.] **Gesuchte Lehrlingsstelle.**

Der Sohn eines Buchhändlers, 17½ Jahre alt, welcher einen gründlichen Gymnasialunterricht bis Secunda genoss, wünscht zu Ostern d. J. ebenfalls Buchhändler zu werden. Es liegt dem Vater alles daran, seinen Sohn in einer Handlung unterzubringen, wo derselbe jede Unterweisung findet, welche zu einem richtig geschulten Buchhändler gehört.

Gütige Offerten unter der Chiffre L. F. I. bittet man an die Redaction dieses Blattes zu richten.

[740.] **Gesuchte Lehrlingsstelle.**

Für einen jungen Mann, der das Gymnasium bis Secunda besucht hat, wird eine Stelle als Lehrling gesucht. — Da derselbe unbemittelt, ist eine solche, wo kein Lehrgeld verlangt wird, am wünschenswertesten. Offerten befördert Herr K. F. Köhler in Leipzig.

Vermischte Anzeigen.

[741.] **H. L. J. Kraus** Kunsthandlung in Bremen ersucht um Einführung gediener ar- chitektonischer Werke à Cond., wenn möglich in doppelter Anzahl, unter Versicherung der thätigsten Verwendung dafür.

[742.] **Löning & Comp.** in Bremen ersuchen um schnelle Einführung von neu erscheinenden guten architectonischen Werken in 1—2facher Anzahl à Cond.

[743.] Da ich nach Novitätenzettel wähle, so verbitte ich mir jede unverlangte Zusendung von Neuigkeiten; im Nichtbeachtungsfalle müßte ich die Sendungen mit Portoberechnung remitieren.

Sorau, 15. Jan. 1851.

F. A. Julien.

[744.] Interessante politische Flugschriften bitte ich mir in 10—15facher Anzahl gleich nach Erscheinen zu senden.

Dresden, d. 20. Jan. 1851.

Woldemar Türk.

[745.] Um Einführung von 4 Antiquarischen Katalogen ersucht

E. Schaefer in Philadelphia.

[746.] **Keine Nova.**

Die W. Bernhardt'sche Buchhandlung in Hamburg bittet in diesem Jahre unverlangt nichts einzufinden, ausgenommen die Fortsetzung! —

[747.] **— Warnung. —**

Jede unverlangte Zusendung geht vom 1. Januar 1851 an mit umgehender Post an den Verleger und zwar unfrankirt zurück.

Lübeck, 28. Dec. 1850.

Carl Woldemann.

[748.] **Keine unverlangten Zusendungen!**

Der Unterzeichnete ist in letzter Zeit mit so vielen Büchern, die hier gar keinen Absatz finden, überschwemmt worden, daß er bemüht ist, sich von nun an alle unverlangten Zusendungen zu verbitten, und wird die Zu widerhandelnden mit 3 Rg. pr. & belasten.

Bielitz, d. 12. Januar 1851.

V. Zamaraski.

[749.] **Zur Nachricht.**

Das immer mehr überhandnehmende Überschwemmen mit wertlosen Neuigkeiten veranlaßt uns zu der Erklärung, daß wir von jetzt ab Nova nur von den Handlungen annehmen werden, welche wir speciell um Einführung ersucht; im Übrigen werden wir unsern Bedarf wählen. Jede unverlangte Sendung geht sofort ungebucht zurück.

Meißen, im Jan. 1851.

Klinkicht & Sohn.

[750.] Wir erlauben uns die Zeitung für Norddeutschland (Hannoversche Morgenzeitung), deren Auflage weit größer ist, als die Auflage aller andern hiesigen Zeitungen zusammen gerechnet, zu inserieren bestens zu empfehlen. Die Zeitung für Norddeutschland wird in allen Orten des Königreichs Hannover stärker gelesen als irgend ein anderes Blatt.

Literarische Erscheinungen werden von der Redaction gern besprochen; wird dies besonders gewünscht, so ist die prompte Uebersendung eines Freieremplars willkommen. Herr Adolf Winter in Leipzig, so wie die hiesigen Buchhandlungen, werden Sendungen prompt an uns gelangen lassen.

Hannover.

Gebr. Jänecke.

[751.] **Zur Nachricht.**

Wegen des seit Neujahr bedeutend erhöhten Zolls sehe ich mich genötigt, bei der Remittur unverlangter Artikel pr. & 10 Rg. zu rechnen, wobei ich zugleich darauf aufmerksam mache, daß ich für derartige Artikel nicht aufkomme, wenn sie von der Censur confisziert werden.

A. Friedlein (früher Fr. Spies & Co.)
in Warschau.

[752.] Disponenda können wir in diesem Jahre nur von folgenden acht Artikeln gestatten:

Callissen, Leitfaden, br.

Grüße an d. christl. Mädchenwelt, cart.

Liebestrut, Reise n. d. Ionischen Inseln, br.

Liebestrut, die Sonntagsfeier, br.

Luther, christliche Lehren, br.

Raabe, der Fischer von Lübeck, br.

Seidel, Scharfenberg, br.

Trostbüchlein f. Gefangene, br.

und bedauern wir, auf kein Gesuch oder Versuch um Gutschrift älterer Artikel Rücksicht nehmen zu können. Zugleich bitten wir, dafür besorgt zu sein, daß spätestens vlt. Juni 1851 Ihre Remittenten in den Händen unsers Herrn Commisionairs sind; spätere entschiedene Verweigerung der Annahme können und werden Sie uns bei einer Frist von fast 6 Monaten nicht übel deuten.

Horn, d. 15. Jan. 1851.

Die Agentur des Raubten Hauses.

[753.] Die Matth. Nieger'sche Buchhdg. in München macht den Herren Collegen hiermit die ergebene Mittheilung, daß sie im Stande ist, den Verlag des „Centralschulbücher-Verlags“, des „Ludwigsmissionsvereins“, des „Vereins zur Verbreitung guter katholischer Bücher“ zu liefern, und bittet bei vorkommenden Fällen hierauf Rücksicht zu nehmen.

[754.] **Zu gef. Beachtung!**

Rückert's Gedichte

Miniaturl-Ausgabe in 2 Bdn. gbd. kann ich ferner nur noch in feste Rechnung ausliefern.

Frankfurt a/M. im Januar 1851.

J. D. Sauerländer's Verlag.

[755.] **Gegenerklärung.**

Auf die in Nr. 2. dieses Blattes enthaltene, das eigentliche Sachverhältniß entstellende Erklärung des Hrn. Ad. Th. Schiefer hier, dann die hieran geknüpften, halb verdeckten Insinuationen werde ich demnächst in einer umfassend thatächlichen und urkundlichen Beleuchtung antworten.

So läufig erlaube ich mir zur Verhöhung der Herren Verleger, welche seit 5. Aug. v. J. Verlagsartikel an die v. Ebner'sche Buchhandlung ausgeliefert haben, nur anzuführen, daß ich denselben hierum wohl eben so gut hastbar bin als Hr. Schiefer, der die Handlung ungeachtet der von mir als Associate geleisteten Einzahlung pr. 4500 fl. nicht hypothekfrei besaß; während ich den ganzen Rousschilling hierfür pr. 8000 fl. baar bezahlte und die Handlung fortan hypothekfrei besitze.

Nürnberg, d. 21. Jan. 1851.

J. M. Wendner,
derzeitiger alleiniger Besitzer der
v. Ebner'schen Buchhandlung.

[756.] Leipzig, den 25. Jan. 1851.

Illustrierte Zeitung für 1851.

Die heutige Nummer, 395, der Illustrierten Zeitung enthält nachstehende Abbildungen:

Die Rückkehr des Kurfürsten von Hessen nach Cassel, am 27. December 1850. 3spalt.

General Charnier. 1sp.

Die Einweihung der eisernen Brücke über die Neva zu St. Petersburg. 3sp.

Industrieausstellung aller Nationen:

Enharmonische Gitarre. 1sp.

Scala der enharmonischen Gitarre. 1sp.

Grißbret in natürlicher Größe. Bund und beweglicher Zahn. 1sp.

Ansicht der Baustätte der Industriehalle. 2sp.

Prof. Fischers Marmorgruppen um die Friedensäule auf dem Belle-Allianceplatz zu Berlin.

Belgien und Nassau. 2sp.

England. 2sp.

Die Chitroffsche Mähemaschine:

Seitenansicht. 1½sp.

Vorderansicht. 1½sp.

Durchschnitt. 1½sp.

Aleppo:

Jeriff Pascha von Aleppo. 1sp.

Ansicht von Aleppo. 2sp.

Einiger Zugang zum Schloß von Aleppo. 2sp.

Plan von Aleppo. 2sp.

Die Mauern von Aleppo. 2sp.

Karte des schweizerischen projectirten Eisenbahnhofes. 1½sp.

Madame Lagrange in der ungarischen Nationaloper Hunyadi László v. J. Ertl. 2sp.

Ich zeige dies mit dem Bemerk an, daß scharfe Abgüsse davon binnen längstens 6 Tagen nach Eingang der Bestellungen, die Spalte à 3½ sp baar, zu haben sind.

J. J. Weber.

[757.] Geprägte Calico's (Buchbinderleinwand) eigener Fabrik, in Qualität den englischen vollkommen gleich, im Preise aber bedeutend billiger, empfehlen

Schulze & Niemann in Leipzig.

Zur Beachtung.

Die Preisdemässigung einiger meiner Verlagswerke besteht noch bis zum 1. Mai 1851, und zwar mit dem Unterschied, daß ich die herabgesetzten Werke bis d. 1. Mai d. J. nur gegen baar mit 40% lieferne.

Deutschland a.d. Orla im Jan. 1851.

J. S. G. Wagner.

[758.] St. Petersburg, d. 16/4. Jan. 1851.

Rüge.

Heute fand ich unter so eben erhaltenen Leipziger Papieren ein Circulaire des Herrn G. Fröbel in Rudolstadt vom November 1850 mit einer Liste schlechter Zahler, die ihm, laut Circulaire,

„aus früheren Rechnungen schulden, und die er häufig an ihre Pflicht erinnert hat, ohne Entschuldigungen zu erhalten.“

Zu meinem nicht geringen Erstaunen fand ich auch meine Firma genannt, und nach Ansehung des Conto ergiebt sich, daß ich von Herrn Fröbel noch nie etwas verlangt habe. Doch sandte mir derselbe

1847. 2 Jan. pro Nova

1 Auswanderungszeitung 1β — 22½ Ngr., die ich Mich.-Messe desselben Jahres remittirte, und

1849. 12 Septbr. abermals unverlangt:

2 Westentaschenliederbuch 1β — 20 Ngr., deren Betrag Öster-Messe 1850 irrtümlich an die Herren Fröbel & Comp. in Zürich (die gar nichts zu fordern haben) bezahlt wurde.

Bis jetzt habe ich weder von letzteren Herren eine Anzeige über irrtümlich empfangene Zahlung, noch von Herrn G. Fröbel eine Mahnung über nicht erhaltenen Saldo empfangen, sondern werde erst durch dies Circulaire auf meinen Irrthum aufmerksam.

Für meine Geschäftsfreunde, die es interessirt, sei obige Erläuterung.

Herrn Fröbel's Mahnungsweise ist aber ungerecht und sehr undelicat, sein Leichtsinn, ehrenwerthe Firmen zu verdächtigen, aber streng zu tadeln.

H. Schmidtendorff.

Übersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels — Neuigk. des deutschen Musikalienhandels. — Zur literarischen Statistik Frankreichs. — Augsburg. — Austria. — Wien. — Anzeigeblaß Nr. 634—759. — Leipziger Börse am 27. Januar 1851. —

Adolf & Co. 722.	Grote 651.
Agentur d. rauhen H. 752.	Haendel 645.
Anonyme 635. 636. 637. 637.	Hallberger'sche B. 669.
638. 639. 730. 731. 732. 734.	Hartmann 691.
735. 736. 737. 739. 740.	Hartung 659.
Usher & Co. 682.	Hofmeister in R. 694.
Baumann 709.	Höhr 714.
Bernhardt 746.	Hoch 705.
Boldemann 747.	Jänecke 750.
Braumüller 696. 719.	Janssen 702.
Breitkopf & H. 641.	Jasper, H. & M. 649. 665.
Brockhaus 698.	Julten 743.
Gorduan 644.	Kaiser in M. 688.
Gotta 661.	Kanig 712.
Dalp 700.	Käß 634.
Danz 676.	Kegmann 711.
Decker 653.	Kittler in E. 687.
Dieterich 678.	Klinckicht & Sohn 749.
Diese in A. 677. 701.	Körner in E. 720.
Engelhardt 707.	Krause 741.
Erit 713.	Krieger 675.
Ernesti 718.	Kühmann & Co. 686.
Flemming'sche G.-S. 724.	Kürschner 725.
Friedlein in W. 751.	Lang in Sv. 657.
Frische, Herm. 679. 710.	Leibrock 693.
Gerhard in E. 642.	Leukart 729.
Greven 733.	

Levy 670. 672.	Schäfer in Ph. 745.
Liesching & Co. 698.	Schmeidler 652.
Logier 681.	Schmidtendorff 759.
Löning & Co. 706. 742.	Schulze & R. 757.
Manniske 721.	Schwers 650.
Mayer, G. 658.	Senz, G. 667. 673.
Mahr 726.	Springer 723.
Med 728.	Suypan 703.
Meer 738.	Tendler & Co. in W. 656.
Meissner & Sch. 660.	Thimm 648. 663.
Montag & W. 684.	Türk 744.
Müller in G. 680.	Veit & Co. 647.
Matanson 704.	Velhagen & R. 664.
Neumann in W. 716.	Verlags-Unstalt 646.
Nicolai in B. 671. 674.	Verlags-Cred. in R. 666.
Niße 654.	Willaret 715.
Palm 699.	Volkbüchh. 695.
Pönitz 655.	Wagner in R. 758.
Rachorff 683.	Weber, F. J. 643. 756.
Reimer, D. 640.	Weidmann 689.
Rieger in R. 753.	Weigel, T. D. 685.
Ritter in A. 717.	Weydner 755.
Rümpler 697.	Wiganb, G. 708.
Sartorius in P. 662.	Williams & R. 690.
Sauerländer in Gr. 754.	v. Babern 692.
Sauzier 727.	Zamarski 748.

Leipziger Börse am 27. Januar 1851.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	— 141%
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102%
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,β Pr. Crt.	k. S.	99%
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 ,β Lsdr. à 5 ,β	k. S.	108½
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 ,β Pr. Crt.	k. S.	99%
	2 Mt.	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	57
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	151%
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S.	6.19½
	3 Mt.	—
Paris pr. 300 Frs.	k. S.	80½
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Augustd'or à 5 ,β à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	d°	auf 100
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,β idem	d°	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,β nach ger. Ausmünzungsfusse	d°	7½
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5,β 12
Holland. Duc. à 3 ,β	auf 100	5
Kaisrl. d°	d°	5
Bresl. d°	d°	4½
Passir d°	d°	4½
Conv.-Species u. Gulden	d°	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d°	2½
Gold pr. Mark fein Cölln	d°	—
Silber „ d°	d°	—
Staatspapiere und Actionen		
excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im Jv von 1000 und 500 ,β	—	83½
14 ,β Fuss , kleinere	—	—
— d° . . . von 500 ,β à 4%	—	93½
— d° . . . von 500 u. 200 ,β à 5%	—	104½
— d° . . . kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3½ % im Jv von 1000 und 500 ,β	—	89½
14 ,β Fuss , kleinere	—	—
Actionen der ehem. S.- Bayr. E.- C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ,β	—	84½
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im Jv von 1000 und 500 ,β	—	84
14 ,β Fuss , kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im Jv von 1000 und 500 ,β	—	95
14 ,β Fuss , kleinere	—	—
d° . . . d° . à 4½ %	—	92½
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ,β	—	—
à 3½ % v. 100 u. 25 ,β	—	101
d° . . . à 4% v. 100 u. 25 ,β	—	—
d° . . . lausitzer d° . à 3%	—	86
d° . . . d° . à 3½ %	—	95½
d° . . . d° . à 4%	—	100%
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3½ %	—	108½
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 ,β à 4%	—	—
Königl. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 3½ % in Pr. Crt. pr. 100	—	—
K.-K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4% à 103% im 14 ,β Fuss	—	—
à 3% zinslos		